

DWS Investment GmbH

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Jahresbericht 2022/2023



Investors for a new now

DWS SDG Multi Asset Dynamic

(normals: DWS Top Portfolio Offensiv)

Inhalt

Jahresbericht 2022/2023
vom 1.10.2022 bis 30.9.2023 (gemäß § 101 KAGB)

- 2 / Hinweise
- 4 / Hinweise für Anleger in der Schweiz
- 6 / Jahresbericht
DWS SDG Multi Asset Dynamic
(vormals: DWS Top Portfolio Offensiv)
- 44 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhan-

den – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2023** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

- von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

DWS SDG Multi Asset Dynamic (<https://www.dws.de/gemischte-fonds/de0009848010-dws-sdg-multi-asset-dynamic-lc/>)

Russland/Ukraine-Krise

Der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine markiert einen dramatischen Wendepunkt in Europa, der unter anderem die Sicherheitsarchitektur und die Energiepolitik Europas nachhaltig beeinflusst und für erhebliche Volatilität gesorgt hat und auch weiterhin sorgen dürfte. Allerdings sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Implikationen angesichts der Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht abschließend beurteilbar. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft des Sondervermögens setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des Sondervermögens begegnen zu können. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Umbenennung des Fonds

Der Fonds **DWS Top Portfolio Offensiv** wurde mit Wirkung zum 31. März 2023 in **DWS SDG Multi Asset Dynamic** umbenannt.

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Das Angebot von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlage (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend ist und wird diese kollektive Kapitalanlage nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter sowie der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Jahresbericht

Jahresbericht

DWS SDG Multi Asset Dynamic (vormals: DWS Top Portfolio Offensiv)

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist die Erwirtschaftung eines möglichst hohen Wertzuwachses. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds in verzinsliche Wertpapiere, Aktien, Zertifikate, Fonds und Bankguthaben. Mindestens 60% des Wertes des Sondervermögens müssen in Aktien, Aktienfonds bzw. Aktienzertifikaten angelegt werden. Bis zu 40% des Wertes des Sondervermögens dürfen in verzinslichen Wertpapieren wie z.B. Staatsanleihen, Unternehmensanleihen bzw. Wandelanleihen in- und ausländischer Aussteller, in Zertifikaten auf Renten bzw. Rentenindizes oder in Rentenfonds angelegt werden. Davon müssen mindestens 51% der entsprechenden Investmentquote in auf Euro lautende oder gegen den Euro abgesicherte Wertpapiere von Emittenten angelegt werden, die zum Zeitpunkt ihres Erwerbs über einen Investment-Grade Status verfügen. Bis zu 10% des Wertes des Sondervermögens dürfen in Zertifikaten auf Rohstoffe und Rohstoffindizes angelegt werden. Je bis zu 40% des Wertes des Sondervermögens dürfen in Geldmarktinstrumenten, in Geldmarktfonds und in Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitstruktur bzw. Bankguthaben angelegt werden. Bei der Auswahl der Vermögensgegenstände wird der Fokus auf die Bewertung der Leistung eines Emittenten in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (sogenannte „ESG-Standards“ für die entsprechenden englischen Bezeichnungen Environmental, Social and Governance) sowie auf den Beitrag eines Emittenten zur Errei-

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Wertentwicklung der Anteilklasse (in Euro)

| Anteilklasse | ISIN | 1 Jahr | 3 Jahre | 5 Jahre |
|--------------|--------------|--------|---------|---------|
| Klasse LC | DE0009848010 | 5,6% | 7,3% | 11,6% |

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 30.9.2023

chung der UN-Nachhaltigkeitsziele (sogenannte „SDGs“ – Sustainable Development Goals) gelegt*.

In den zurückliegenden zwölf Monaten bis Ende September 2023 erzielte der Fonds DWS SDG Multi Asset Dynamic einen Wertzuwachs von 5,6% je Anteil (LC-Anteilklasse, in Euro; nach BVI-Methode).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Als wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement insbesondere den Russland-Ukraine-Krieg sowie die Unsicherheiten hinsichtlich des künftigen Kurses der Zentralbanken, gerade auch angesichts deutlich gestiegener Inflationsraten einerseits und Anzeichen einer aufkommenden Rezession andererseits, an.

Aktieninvestments bildeten nach wie vor den Anlageschwerpunkt. Bei der Titelauswahl bevorzugte das Portfoliomanagement qualitative Werte und Aktien von Unternehmen mit hoher Profitabilität und seiner Meinung nach langfristig guten Wachstumsperspektiven. So richtete es den Anlagefokus auf Unternehmen aus den Bereichen Technologie, Gesundheit und Erneuerbare Energien. Mit Blick auf die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen wurden hingegen Aktientitel z.B. aus den Sektoren

Öl und Gas bei den Investments eher nicht berücksichtigt.

Im Berichtszeitraum befanden sich die internationalen Kapitalmärkte in schwierigerem Fahrwasser: Geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, hohe Inflation und verlangsamtes Wirtschaftswachstum trübten die Stimmung an den Märkten deutlich ein. Verschärfte Sanktionen der westlichen Länder gegen Russland sowie Lieferboykotte Russlands ließen die Preise für Energie (Öl, Gas, Kohle) und auch für Lebensmittel dramatisch ansteigen. Um der Inflation und deren Dynamik entgegenzuwirken, hoben viele Zentralbanken die Zinsen spürbar an und verabschiedeten sich damit von ihrer jahrelangen expansiven Geldpolitik. Im zurückliegenden Jahr bis Ende September 2023 setzten die Zentralbanken ihren Zinserhöhungskurs fort: So erhöhte die US-Notenbank (Fed) ihre Leitzinsen weiter um 2,25 Prozentpunkte auf eine Bandbreite von 5,25% p.a. – 5,50% p.a., die Europäische Zentralbank (EZB) hob ihren Leitzins in acht Schritten von 1,25% p.a. auf 4,50% p.a. an. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf ein sich weltweit abschwächendes Wirtschaftswachstum mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezes-

sion. Die Energie- und Erzeugerpreise gaben im weiteren Verlauf des Berichtszeitraums wieder etwas nach. Dennoch bewegte sich der Preisauftrieb – trotz des zuletzt nachlassenden Inflationsdrucks – Ende September 2023 insgesamt immer noch auf hohem Niveau, insbesondere gemessen an der Kerninflation, bei der u.a. die schwankungsreichen Preise für Energie und Lebensmittel nicht berücksichtigt werden.

Die internationalen Aktienbörsen verzeichneten im Berichtszeitraum – wenn auch unterschiedlich stark ausgeprägt – Kurssteigerungen, insbesondere in den Industrieländern. So konnten z.B. die US-Aktienmärkte (gemessen am S&P 500) per Saldo spürbare Kurszuwächse verbuchen. Getrieben wurden dabei die US-Börsen von den Technologiewerten, unterstützt vom gestiegenen Interesse am Thema „Künstliche Intelligenz“. Stärker noch legten die Aktienmärkte in Deutschland und in der Eurozone (gemessen am DAX bzw. am Euro Stoxx 50) zu, begünstigt u.a. durch die seit dem ersten Quartal 2023 abklingende Gas- und die geringer als befürchtet ausgefallene wirtschaftliche Abschwächung. Aber auch die japanische Börse (gemessen am TOPIX) wies einen deutlichen Kursanstieg auf, unterstützt durch die Abschwächung des Yen gegenüber dem Euro und dem US-Dollar. Der chinesische Aktienmarkt hingegen konnte nach seiner vorangegangenen Kursschwäche per Saldo nur moderat zulegen. Die zu Jahresbeginn 2023 aufgrund der – durch die chinesische Regierung durchgeführte Lockerung ihrer „Zero-COVID“-Politik – aufkeimen-

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Überblick über die Anteilklassen

| | | |
|-------------------------------------|----|--|
| ISIN-Code | LC | DE0009848010 |
| Wertpapierkennnummer (WKN) | LC | 984801 |
| Fondswährung | | EUR |
| Anteilklassenwährung | LC | EUR |
| Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum | LC | 13.1.2000 |
| Ausgabeaufschlag | LC | bis zu 5% p.a. |
| Verwendung der Erträge | LC | Thesaurierung |
| Kostenpauschale | LC | 1,5% p.a. |
| Mindestanlagesumme | LC | Keine |
| Erstausgabepreis | LC | EUR 50 (zuzüglich Ausgabeaufschlag) |

den Hoffnungen der Marktteilnehmer auf eine Kurserholung wurden im weiteren Verlauf bis Ende September 2023 durch die Probleme am chinesischen Immobilienmarkt und die schwächelnde Wirtschaft Chinas wieder gedämpft.

Innerhalb des Aktienportfolios mussten insbesondere Titel von Unternehmen aus den Bereichen Erneuerbare Energien aufgrund von Projektverschiebungen und geringer als erwarteten Margen zum Teil deutliche Kursabschläge hinnehmen. Betroffen waren sowohl Unternehmen aus den USA, Europa und aus China. Pharma- und Medizintechnik-Unternehmen neigten nicht zuletzt aufgrund des hohen Bewertungsniveaus ebenfalls zur Kursschwäche. Dagegen konnten Technologieunternehmen, die sich im Bereich Künstliche Intelligenz (KI) bewegen, zum Teil spürbare Kurszuwächse verbuchen. In Summe begünstigte die vergleichsweise hohe Gewichtung im Technologiesektor die Gesamtentwicklung des auf „nachhaltige Anlagen“ ausgerichteten Fonds,

während vor allem die Gewichtung im Bereich Erneuerbare Energien sowie die Untergewichtung von Öl- und Gasiteln den Wertzuwachs des Fonds dämpfte.

Der bereits zuvor nach einer langjährigen extremen Niedrigzinsphase einsetzende Renditeanstieg an den internationalen Bondmärkten setzte sich im Berichtszeitraum per Saldo weiter fort, begleitet von Anleihekursrückgängen. Kerntreiber des Renditeanstiegs waren die sich hartnäckig haltenden relativ hohen Inflationsraten sowie die zügigen Zinserhöhungen der Zentralbanken zur Inflationsbekämpfung. Zum kurzen Laufzeitende hin war der Renditeanstieg während der Berichtsperiode stärker, getrieben insbesondere durch die Leitzinserhöhungen der Zentralbanken. Insgesamt führte diese unterschiedlich ausgeprägte Renditeentwicklung vom kürzeren zum längeren Laufzeitende hin in Deutschland und den USA zu einer inversen Zinsstrukturkurve, das heißt kürzer laufende Zinspapiere

rentierten höher als länger laufende. Corporate Bonds (Unternehmensanleihen) entwickelten sich im Vergleich zu Staatsanleihen günstiger, da sich ihre Risikoauflagen deutlich einengten.

Innerhalb des Rentenportefeuilles war der Fonds insbesondere auf Staatsanleihen sowie auf Emittenten von Anleihen mit einer nachhaltigen Mittelverwendung (sogenannte Green, Social bzw. Sustainable Bonds) fokussiert und dabei global ausgerichtet. Auch hier galt bei der Titelauswahl der Qualitätsansatz. Die Titelselektion trug im Betrachtungszeitraum positiv zur Wertentwicklung des Fonds bei.

Währungsseitig lag der Anlage-schwerpunkt auf Euro und US-Dollar-Anlagen. Die Fremdwährungspositionen wurden als Teil der strategischen Anlageklassenallokation teilweise gegen Euro über Derivate kursgesichert.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne durch den Verkauf von Aktien, bei Futures und durch den Verkauf von Aktien und Fremdwährungspositionen, aus dem Handel mit Devisentermingeschäften und Futures sowie durch den Verkauf von Investmentanteilen. Dem standen allerdings – wenn auch in merklich geringerem Ausmaß – realisierte Verluste durch den Verkauf von Anleihen gegenüber.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

* Weitere Details sind im aktuellen Verkaufsprospekt dargestellt.

Jahresbericht

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Vermögensübersicht zum 30.09.2023

| | Bestand in EUR | %-Anteil am Fondsvermögen |
|--|-----------------------|------------------------------|
| I. Vermögensgegenstände | | |
| 1. Aktien (Branchen): | | |
| Informationstechnologie | 120.031.309,00 | 14,71 |
| Finanzsektor | 89.781.088,45 | 11,00 |
| Gesundheitswesen | 83.882.856,25 | 10,27 |
| Dauerhafte Konsumgüter | 58.147.393,25 | 7,12 |
| Industrien | 55.925.896,07 | 6,85 |
| Hauptverbrauchsgüter | 44.108.269,39 | 5,40 |
| Kommunikationsdienste | 40.045.905,67 | 4,90 |
| Versorger | 26.764.002,57 | 3,28 |
| Grundstoffe | 23.528.245,64 | 2,88 |
| Sonstige | 15.378.491,20 | 1,88 |
| Summe Aktien: | 557.593.457,49 | 68,29 |
| 2. Anleihen (Emittenten): | | |
| Unternehmen | 76.080.634,18 | 9,32 |
| Institute | 60.272.346,41 | 7,38 |
| Sonstige öffentliche Stellen | 33.714.782,00 | 4,13 |
| Sonst. Finanzierungsinstitutionen | 24.076.145,03 | 2,95 |
| Regionalregierungen | 6.021.808,90 | 0,74 |
| Zentralregierungen | 1.998.525,00 | 0,24 |
| Summe Anleihen: | 202.164.241,52 | 24,76 |
| 3. Zertifikate | 4.087.181,90 | 0,50 |
| 4. Investmentanteile | 9.529.794,09 | 1,17 |
| 5. Derivate | -4.463.759,60 | -0,55 |
| 6. Bankguthaben | 46.750.933,29 | 5,73 |
| 7. Sonstige Vermögensgegenstände | 1.888.147,97 | 0,23 |
| 8. Forderungen aus Anteilscheingeschäften | 3.723,36 | 0,00 |
| II. Verbindlichkeiten | | |
| 1. Sonstige Verbindlichkeiten | -986.728,09 | -0,12 |
| 2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften | -92.463,44 | -0,01 |
| III. Fondsvermögen | 816.474.528,49 | 100,00 |

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1.000 | Bestand | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fondsvermögen | |
|--|--------------------------|-----------|------------------------------------|-------------------|------|-----------------------|---------------------------|------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | 762.182.423,90 | 93,35 | |
| Aktien | | | | | | | | |
| Commonwealth Bank of Australia (AU000000CBA7) | Stück | 45.000 | 45.000 | | AUD | 99,9700 | 2.748.358,13 | 0,34 |
| CSL (AU000000CSL8) | Stück | 22.000 | 22.000 | | AUD | 250,8000 | 3.370.864,77 | 0,41 |
| Scentre Group Units (AU000000SCG8) | Stück | 2.250.000 | 2.250.000 | | AUD | 2,4600 | 3.381.494,94 | 0,41 |
| Brookfield Renewable Cl.A (CA11284V1058) | Stück | 150.000 | 150.000 | | CAD | 33,3200 | 3.502.084,57 | 0,43 |
| Canadian National Railway Co. (CA1363751027) | Stück | 40.000 | 20.000 | 20.000 | CAD | 147,9600 | 4.147.006,27 | 0,51 |
| Manulife Financial (CA56501R1064) | Stück | 150.000 | 20.000 | 270.000 | CAD | 24,9400 | 2.621.308,20 | 0,32 |
| Northland Power (CA6665111002) | Stück | 350.000 | 350.000 | | CAD | 22,0400 | 5.405.178,15 | 0,66 |
| The Toronto-Dominion Bank (CA8911605092) | Stück | 45.000 | 45.000 | | CAD | 81,9600 | 2.584.311,39 | 0,32 |
| West Fraser Timber Co. (CA9528451052) | Stück | 45.000 | 55.000 | 10.000 | CAD | 98,6600 | 3.110.885,33 | 0,38 |
| Novartis Reg. (CH0012005267) | Stück | 45.000 | 50.000 | 5.000 | CHF | 94,4800 | 4.404.433,85 | 0,54 |
| Novo-Nordisk (DK0062498333) | Stück | 40.000 | 40.000 | | DKK | 651,2000 | 3.493.609,09 | 0,43 |
| Allianz (DE0008404005) | Stück | 25.000 | 20.000 | 15.000 | EUR | 226,5000 | 5.662.500,00 | 0,69 |
| Alstom (FR0010220475) | Stück | 125.000 | | 25.000 | EUR | 22,7800 | 2.847.500,00 | 0,35 |
| Banco Bilbao Vizcaya Argentaria Reg. (ES0113211835) | Stück | 400.000 | 400.000 | | EUR | 7,7300 | 3.092.000,00 | 0,38 |
| Banco Santander Reg. (ES0113900J37) | Stück | 1.000.000 | 1.000.000 | | EUR | 3,6490 | 3.649.000,00 | 0,45 |
| BNP Paribas (FR0000131104) | Stück | 60.000 | 60.000 | | EUR | 60,7500 | 3.645.000,00 | 0,45 |
| Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508) | Stück | 325.000 | 445.000 | 120.000 | EUR | 20,0600 | 6.519.500,00 | 0,80 |
| E.ON Reg. (DE000EENAG999) | Stück | 350.000 | 150.000 | 100.000 | EUR | 11,2400 | 3.934.000,00 | 0,48 |
| Edenred (FR0010908533) | Stück | 95.000 | 25.000 | 55.000 | EUR | 59,6600 | 5.667.700,00 | 0,69 |
| EDP Renovaveis (ES0127797019) | Stück | 152.000 | 2.000 | 150.000 | EUR | 15,4950 | 2.355.240,00 | 0,29 |
| EssilorLuxottica (FR0000121667) | Stück | 20.000 | 20.000 | | EUR | 166,1800 | 3.323.600,00 | 0,41 |
| Getlink (FR0010533075) | Stück | 33.666 | 33.666 | | EUR | 15,1200 | 509.029,92 | 0,06 |
| Hannover Rück Reg. (DE0008402215) | Stück | 15.000 | 15.000 | 20.000 | EUR | 208,3000 | 3.124.500,00 | 0,38 |
| Industria de Diseño Textil (ES0148396007) | Stück | 150.000 | 175.000 | 25.000 | EUR | 35,3000 | 5.295.000,00 | 0,65 |
| Infineon Technologies Reg. (DE0006231004) | Stück | 125.000 | 55.000 | 70.000 | EUR | 31,7450 | 3.968.125,00 | 0,49 |
| ING Groep (NL0011821202) | Stück | 300.000 | 325.000 | 25.000 | EUR | 12,6140 | 3.784.200,00 | 0,46 |
| Klépierre (FR0000121964) | Stück | 150.000 | 225.000 | 75.000 | EUR | 23,2700 | 3.490.500,00 | 0,43 |
| Koninklijke Ahold Delhaize (NL0011794037) | Stück | 90.000 | | 110.000 | EUR | 28,7150 | 2.584.350,00 | 0,32 |
| Koninklijke KPN (NL0000009082) | Stück | 750.000 | 750.000 | | EUR | 3,1350 | 2.351.250,00 | 0,29 |
| L'Oréal (FR0000120321) | Stück | 15.000 | | 5.000 | EUR | 398,0500 | 5.970.750,00 | 0,73 |
| LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014) | Stück | 7.000 | 2.000 | | EUR | 727,6000 | 5.093.200,00 | 0,62 |
| Nexans (FR0000044448) | Stück | 45.000 | 45.000 | | EUR | 77,2500 | 3.476.250,00 | 0,43 |
| Redeia Corporacion (ES0173093024) | Stück | 250.000 | 50.000 | 50.000 | EUR | 15,0550 | 3.763.750,00 | 0,46 |
| Sanofi (FR0000120578) | Stück | 35.000 | 50.000 | 15.000 | EUR | 101,5800 | 3.555.300,00 | 0,44 |
| Schneider Electric (FR0000121972) | Stück | 15.000 | 8.000 | 23.000 | EUR | 157,8600 | 2.367.900,00 | 0,29 |
| Siemens Energy (DE000ENER6Y0) | Stück | 200.000 | 250.000 | 50.000 | EUR | 12,3600 | 2.472.000,00 | 0,30 |
| Solvay A (BE0003470755) | Stück | 35.000 | 35.000 | | EUR | 104,7000 | 3.664.500,00 | 0,45 |
| STMicroelectronics (NL0000226223) | Stück | 75.000 | | 50.000 | EUR | 41,0900 | 3.081.750,00 | 0,38 |
| UniCredit (IT0005239360) | Stück | 125.000 | 125.000 | | EUR | 22,8800 | 2.860.000,00 | 0,35 |
| Verbund AG (AT0000746409) | Stück | 60.000 | 30.000 | 20.000 | EUR | 77,8500 | 4.671.000,00 | 0,57 |
| voestalpine (AT0000937503) | Stück | 90.000 | 90.000 | | EUR | 25,8600 | 2.327.400,00 | 0,29 |
| Vonovia (DE000A1ML7J1) | Stück | 200.000 | 135.000 | 25.000 | EUR | 22,6500 | 4.530.000,00 | 0,55 |
| Wolters Kluwer (NL0000395903) | Stück | 25.000 | 25.000 | | EUR | 115,7000 | 2.892.500,00 | 0,35 |
| AstraZeneca (GB0009895292) | Stück | 30.000 | 30.000 | 50.000 | GBP | 112,0200 | 3.875.677,55 | 0,47 |
| Drax Group (GB00B1VNSX38) | Stück | 275.000 | 275.000 | | GBP | 4,3690 | 1.385.624,50 | 0,17 |
| HSBC Holdings (GB0005405286) | Stück | 450.000 | 450.000 | | GBP | 6,4890 | 3.367.604,66 | 0,41 |
| Informa (GB00BMJ6DW54) | Stück | 425.000 | 425.000 | | GBP | 7,5600 | 3.705.454,96 | 0,45 |
| Johnson Matthey (GB00BZ4BQC70) | Stück | 125.000 | 125.000 | | GBP | 16,3850 | 2.362.040,13 | 0,29 |
| Pearson (GB0006776081) | Stück | 475.000 | 50.000 | 425.000 | GBP | 8,7500 | 4.793.276,44 | 0,59 |
| Persimmon (GB0006825383) | Stück | 125.000 | 40.000 | 25.000 | GBP | 10,7477 | 1.549.374,35 | 0,19 |
| Reckitt Benckiser Group (GB00B24CGK77) | Stück | 40.000 | 40.000 | | GBP | 58,3400 | 2.691.269,75 | 0,33 |
| The British Land Co. REIT (GB0001367019) | Stück | 550.000 | 850.000 | 300.000 | GBP | 3,1680 | 2.009.456,81 | 0,25 |
| AIA Group (HK0000069689) | Stück | 550.000 | 550.000 | | HKD | 63,8500 | 4.227.509,66 | 0,52 |
| BYD Co. Cl.H (CNE100000296) | Stück | 165.000 | 65.000 | | HKD | 242,0000 | 4.806.847,32 | 0,59 |
| Goldwind Scie.+Techno.Co.H (CNE100000PP1) | Stück | 2.000.000 | 2.000.000 | 2.000.000 | HKD | 3,9500 | 951.016,62 | 0,12 |
| Hongkong Exchanges and Clearing (HK0388045442) | Stück | 60.000 | 60.000 | | HKD | 292,6000 | 2.113.423,78 | 0,26 |
| Swire Properties (HK0000063609) | Stück | 1.000.000 | 1.000.000 | | HKD | 16,3400 | 1.967.039,45 | 0,24 |
| Wuxi Biologics Cayman (KYG970081173) | Stück | 300.000 | 300.000 | | HKD | 45,6500 | 1.648.629,45 | 0,20 |
| Xinyi Solar Holdings (KYG9829N1025) | Stück | 1.500.000 | | 1.500.000 | HKD | 5,8600 | 1.058.156,47 | 0,13 |
| Chugai Pharmaceutical Co. (JP3519400000) | Stück | 150.000 | 165.000 | 15.000 | JPY | 4.624,0000 | 4.385.293,84 | 0,54 |
| Disco Corp. (JP3548600000) | Stück | 23.000 | 23.000 | | JPY | 27.580,0000 | 4.010.621,82 | 0,49 |
| Hamamatsu Photonics (JP3718000004) | Stück | 50.000 | 50.000 | | JPY | 6.299,0000 | 1.991.274,93 | 0,24 |

DWS SDG Multi Asset Dynamic

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1.000 | Bestand | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fondsvermögen |
|--|--------------------------|---------|------------------------------------|-------------------|------------------|-----------------|---------------------------|
| KDDI Corp. (JP3496400007) | Stück | 130.000 | | 70.000 | JPY 4.577,0000 | 3.761.957,45 | 0,46 |
| Kurita Water Industries (JP3270000007) | Stück | 110.000 | 45.000 | 85.000 | JPY 5.214,0000 | 3.626.213,13 | 0,44 |
| Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004) | Stück | 525.000 | 525.000 | | JPY 1.268,5000 | 4.210.555,43 | 0,52 |
| NGK Insulators (JP3695200000) | Stück | 250.000 | 250.000 | | JPY 1.982,0000 | 3.132.804,35 | 0,38 |
| Nintendo Co. (JP3756600007) | Stück | 50.000 | 125.000 | 75.000 | JPY 6.230,0000 | 1.969.462,27 | 0,24 |
| Shimano (JP3358000002) | Stück | 40.000 | 40.000 | | JPY 20.165,0000 | 5.099.737,62 | 0,62 |
| Sony Group Corp. (JP3435000009) | Stück | 40.000 | 10.000 | 10.000 | JPY 12.240,0000 | 3.095.501,53 | 0,38 |
| Stanley Electric Co. (JP3399400005) | Stück | 150.000 | | 50.000 | JPY 2.362,5000 | 2.240.539,94 | 0,27 |
| Sumitomo Mitsui Financial Group (JP3890350006) | Stück | 75.000 | 75.000 | | JPY 7.347,0000 | 3.483.861,79 | 0,43 |
| Unicharm (JP3951600000) | Stück | 125.000 | 35.000 | 110.000 | JPY 5.291,0000 | 4.181.550,91 | 0,51 |
| LG Electronics (new) (KR7066570003) | Stück | 30.000 | | 10.000 | KRW 100.900,0000 | 2.121.211,06 | 0,26 |
| Samsung Electronics Co. (KR7005930003) | Stück | 40.000 | 15.000 | 100.000 | KRW 68.400,0000 | 1.917.288,89 | 0,23 |
| Samsung SDI Co. (KR7006400006) | Stück | 10.000 | 13.000 | 3.000 | KRW 512.000,0000 | 3.587.909,03 | 0,44 |
| SK Telecom (KR7017670001) | Stück | 50.000 | 100.000 | 104.662 | KRW 52.000,0000 | 1.821.985,05 | 0,22 |
| Borregaard (NO0010657505) | Stück | 100.000 | | 102.007 | NOK 160,8000 | 1.428.704,70 | 0,17 |
| Norsk Hydro (NO0005052605) | Stück | 950.000 | 1.150.000 | 200.000 | NOK 66,8400 | 5.641.784,28 | 0,69 |
| Abbott Laboratories (US0028241000) | Stück | 50.000 | 50.000 | 30.000 | USD 98,1200 | 4.623.939,68 | 0,57 |
| AbbVie (US00287Y1091) | Stück | 25.000 | 25.000 | | USD 152,2500 | 3.587.417,53 | 0,44 |
| Adobe (US00724F1012) | Stück | 18.000 | 8.000 | | USD 504,6700 | 8.561.790,76 | 1,05 |
| AFLAC (US0010551028) | Stück | 70.000 | 10.000 | 80.000 | USD 77,6700 | 5.124.316,68 | 0,63 |
| Alphabet Cl.A (US02079K3059) | Stück | 105.000 | 60.000 | 80.000 | USD 132,3100 | 13.093.826,58 | 1,60 |
| Amazon.com (US0231351067) | Stück | 65.000 | 65.000 | 20.000 | USD 125,9800 | 7.717.907,63 | 0,95 |
| American Water Works Co. (US0304201033) | Stück | 15.000 | 5.000 | 20.000 | USD 123,5800 | 1.747.125,35 | 0,21 |
| AON Ireland-A (IE00BLPHW54) | Stück | 9.000 | 9.000 | | USD 329,3800 | 2.793.986,80 | 0,34 |
| Apple (US0378331005) | Stück | 125.000 | 95.000 | 25.000 | USD 170,6900 | 20.109.566,45 | 2,46 |
| Applied Materials (US0382221051) | Stück | 45.000 | 45.000 | | USD 138,2200 | 5.862.299,72 | 0,72 |
| Aptiv (JE00B783TY65) | Stück | 15.000 | 15.000 | | USD 99,1400 | 1.401.602,26 | 0,17 |
| Arista Networks (US0404131064) | Stück | 20.000 | 5.000 | 25.000 | USD 184,4300 | 3.476.531,57 | 0,43 |
| Bank of America Corp. (US0605051046) | Stück | 250.000 | 40.000 | | USD 27,5600 | 6.493.873,70 | 0,80 |
| BeiGene (Sp. ADR) (US07275L1026) | Stück | 10.000 | 10.000 | | USD 184,1700 | 1.735.815,27 | 0,21 |
| Booking Holdings (US09857L1089) | Stück | 2.000 | 2.000 | | USD 3.104,8300 | 5.852.648,44 | 0,72 |
| Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083) | Stück | 65.000 | 65.000 | | USD 58,1400 | 3.561.828,46 | 0,44 |
| Broadcom (US11135F1012) | Stück | 5.000 | 8.000 | 3.000 | USD 832,0000 | 3.920.829,41 | 0,48 |
| Carrier Global Corp. (US14448C1045) | Stück | 125.000 | 125.000 | | USD 55,9400 | 6.590.480,68 | 0,81 |
| Check Point Software Technologies (IL0010824113) | Stück | 37.000 | 37.000 | | USD 133,9900 | 4.672.601,32 | 0,57 |
| Cisco Systems (US17275R1023) | Stück | 60.000 | 125.000 | 65.000 | USD 53,8800 | 3.046.936,85 | 0,37 |
| Colgate-Palmolive Co. (US1941621039) | Stück | 75.000 | 10.000 | 35.000 | USD 71,3100 | 5.040.763,43 | 0,62 |
| CSX Corp. (US1264081035) | Stück | 245.000 | 245.000 | | USD 30,5700 | 7.059.048,07 | 0,86 |
| D.R. Horton (US23331A1097) | Stück | 50.000 | 50.000 | | USD 108,9200 | 5.132.893,50 | 0,63 |
| Darling Ingredients (US2372661015) | Stück | 100.000 | 25.000 | | USD 52,2300 | 4.922.714,42 | 0,60 |
| Electronic Arts (US2855121099) | Stück | 26.000 | 15.000 | 19.000 | USD 119,1800 | 2.920.527,80 | 0,36 |
| Eli Lilly and Company (US5324571083) | Stück | 10.000 | 15.000 | 25.000 | USD 544,4500 | 5.131.479,74 | 0,63 |
| Enphase Energy (US29355A1079) | Stück | 25.000 | 5.000 | 15.000 | USD 120,0200 | 2.827.992,46 | 0,35 |
| Gilead Sciences (US3755581036) | Stück | 85.000 | 35.000 | | USD 75,4200 | 6.042.130,07 | 0,74 |
| Hologic (US4364401012) | Stück | 85.000 | 85.000 | | USD 70,0500 | 5.611.922,71 | 0,69 |
| Horizon Therapeutics (IE00BQPQZ61) | Stück | 25.000 | 14.000 | 39.000 | USD 115,6900 | 2.725.966,07 | 0,33 |
| Intuitive Surgical (US46120E6023) | Stück | 15.000 | 15.000 | | USD 296,1500 | 4.186.852,03 | 0,51 |
| Kimberly-Clark Corp. (US4943681035) | Stück | 55.000 | 55.000 | | USD 121,6000 | 6.303.487,28 | 0,77 |
| Marsh & McLennan Cos. (US5717481023) | Stück | 9.000 | 9.000 | | USD 193,4000 | 1.640.527,80 | 0,20 |
| Merck & Co. (US58933Y1055) | Stück | 80.000 | 10.000 | 40.000 | USD 104,3000 | 7.864.278,98 | 0,96 |
| Microsoft Corp. (US5949181045) | Stück | 70.000 | 45.000 | 15.000 | USD 313,6400 | 20.692.554,19 | 2,53 |
| Moderna (US60770K1079) | Stück | 20.000 | | | USD 100,2700 | 1.890.103,68 | 0,23 |
| Morgan Stanley (US6174464486) | Stück | 75.000 | 75.000 | | USD 82,1900 | 5.809.849,20 | 0,71 |
| MSCI Cl.A (US55354G1004) | Stück | 4.000 | 4.000 | 9.000 | USD 521,5000 | 1.966.069,75 | 0,24 |
| Netflix (US64110L1061) | Stück | 11.000 | 11.000 | | USD 376,3600 | 3.901.941,56 | 0,48 |
| NVIDIA Corp. (US67066G1040) | Stück | 18.000 | | 42.000 | USD 430,8900 | 7.310.103,68 | 0,90 |
| Oracle Corp. (US68389X1054) | Stück | 35.000 | 35.000 | | USD 106,1500 | 3.501.649,39 | 0,43 |
| Owens Corning (new) (US6907421019) | Stück | 58.000 | 58.000 | | USD 139,2500 | 7.612.158,34 | 0,93 |
| Pfizer (US7170811035) | Stück | 150.000 | 15.000 | 65.000 | USD 32,0900 | 4.536.757,78 | 0,56 |
| S&P Global (US78409V1044) | Stück | 8.000 | | 7.000 | USD 368,5300 | 2.778.737,04 | 0,34 |
| ServiceNow (US81762P1021) | Stück | 10.000 | 10.000 | | USD 553,5200 | 5.216.965,13 | 0,64 |
| SolarEdge Technologies (US83471M1045) | Stück | 15.000 | 5.000 | 7.000 | USD 130,7400 | 1.848.350,61 | 0,23 |
| Steel Dynamics (US8581191009) | Stück | 50.000 | | 40.000 | USD 105,9500 | 4.992.931,20 | 0,61 |
| Taiwan Semiconductor ADR (US8740391003) | Stück | 25.000 | 44.283 | 19.283 | USD 86,4100 | 2.036.050,90 | 0,25 |
| Tesla (US88160R1014) | Stück | 17.000 | 38.000 | 21.000 | USD 246,3800 | 3.947.653,16 | 0,48 |
| Texas Instruments (US8825081040) | Stück | 25.000 | 5.000 | 25.000 | USD 159,0900 | 3.748.586,24 | 0,46 |
| The Procter & Gamble (US7427181091) | Stück | 90.000 | 35.000 | 20.000 | USD 146,3400 | 12.413.383,60 | 1,52 |
| Union Pacific Corp. (US9078181081) | Stück | 25.000 | | 12.000 | USD 204,1100 | 4.809.377,95 | 0,59 |
| UnitedHealth Group (US91324P1021) | Stück | 9.000 | 10.000 | 21.000 | USD 510,1000 | 4.326.955,70 | 0,53 |
| VISA Cl.A (US92826C8394) | Stück | 29.000 | 6.000 | 17.000 | USD 231,6600 | 6.331.894,44 | 0,78 |
| Workday Cl.A (US98138H1014) | Stück | 18.000 | 18.000 | | USD 211,2200 | 3.583.374,18 | 0,44 |
| Xylem (US98419M1009) | Stück | 40.000 | | 25.000 | USD 91,0500 | 3.432.610,74 | 0,42 |

DWS SDG Multi Asset Dynamic

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1.000 | Bestand | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fondsvermögen | |
|--|--------------------------|---------|------------------------------------|-------------------|------|-----------------|---------------------------|------|
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | | |
| 0,5500 % Adif - Alta Velocidad 20/30.04.30 TN (ES0200002055) | EUR | 2.500 | | | % | 79,9410 | 1.998.525,00 | 0,24 |
| 0,2500 % Alstom 19/14.10.26 MTN (FR0013453040) | EUR | 3.700 | | | % | 89,5250 | 3.312.425,00 | 0,41 |
| 0,5000 % Alstom 21/27.07.30 (FR0014004R72) ³⁾ | EUR | 4.000 | | | % | 78,6520 | 3.146.080,00 | 0,39 |
| 0,3750 % AstraZeneca 21/03.06.29 MTN (XS2347663507) | EUR | 5.350 | | | % | 82,5740 | 4.417.709,00 | 0,54 |
| 0,2500 % Bank Nederlandse Gemeenten 21/12.01.32 MTN (XS2430965538) | EUR | 1.796 | 1.796 | | % | 76,9300 | 1.381.662,80 | 0,17 |
| 0,6000 % Caisse Amortism. Dette Soc. 22/25.11.29 (FR0014008E81) | EUR | 4.000 | | | % | 84,2060 | 3.368.240,00 | 0,41 |
| 2,8750 % Caisse D'Amort Dette Soc 22/25.05.2027 MTN (FR001400DZ13) | EUR | 4.100 | 4.100 | | % | 97,9040 | 4.014.064,00 | 0,49 |
| 0,0000 % Caisse d'Amortism. Dette Sociale 21/25.05.31 MTN (FR0014001S17) ³⁾ | EUR | 15.000 | | | % | 76,7960 | 11.519.400,00 | 1,41 |
| 3,0000 % Caisse d'Amortism. Dette Sociale 23/25.05.2028 MTN (FR001400F5U5) | EUR | 1.600 | 1.600 | | % | 97,9560 | 1.567.296,00 | 0,19 |
| 1,0000 % Digital Dutch Finco 20/15.01.32 (XS2232115423) | EUR | 6.000 | | | % | 72,0000 | 4.320.000,00 | 0,53 |
| 0,6250 % Digital Intrepid 21/15.07.31 (XS2280835260) | EUR | 2.460 | | | % | 71,3020 | 1.754.029,20 | 0,21 |
| 1,3750 % Digital Intrepid Holding 22/18.07.32 (XS2428716000) | EUR | 2.980 | | | % | 73,2690 | 2.183.416,20 | 0,27 |
| 0,3500 % E.ON 19/28.02.30 MTN (XS2047500926) | EUR | 1.000 | | | % | 79,5860 | 795.860,00 | 0,10 |
| 4,4960 % EDP - Energias de Portugal 19/30.04.79 FLR (PTEDPKOM0034) | EUR | 1.600 | | | % | 99,5660 | 1.593.056,00 | 0,20 |
| 0,3750 % EDP Finance 19/16.09.26 MTN (XS2053052895) | EUR | 2.600 | | | % | 89,9040 | 2.337.504,00 | 0,29 |
| 0,6250 % Enexis Holding 20/17.06.32 MTN (XS2190255211) | EUR | 5.000 | | | % | 76,7310 | 3.836.550,00 | 0,47 |
| 2,2500 % European Investment Bank 22/15.03.2030 S.EARN (XS2535352962) | EUR | 5.005 | 2.577 | 202 | % | 93,7210 | 4.690.736,05 | 0,57 |
| 2,7500 % European Investment Bank 28/28.07.2028 S.EARN (XS2587298204) | EUR | 3.150 | 3.150 | | % | 97,6285 | 3.075.297,75 | 0,38 |
| 0,0000 % European Union 20/04.10.30 (EU000A283859) | EUR | 1.000 | 6.000 | 6.000 | % | 79,4270 | 794.270,00 | 0,10 |
| 0,0000 % European Union 20/04.11.25 MTN (EU000A284451) | EUR | 5.350 | 7.200 | 2.490 | % | 93,3200 | 4.992.620,00 | 0,61 |
| 0,0000 % European Union 21/02.06.28 MTN (EU000A287074) | EUR | 3.055 | 5.130 | 2.075 | % | 85,8930 | 2.624.031,15 | 0,32 |
| 0,0000 % European Union 21/04.03.26 MTN (EU000A3KNYF7) ³⁾ | EUR | 1.945 | 1.945 | | % | 92,4530 | 1.798.210,85 | 0,22 |
| 2,2500 % Evonik Industries 22/25.09.27 MTN (XS2485162163) | EUR | 4.000 | 4.000 | | % | 92,8320 | 3.713.280,00 | 0,45 |
| 0,3750 % Fresenius 20/28.09.26 MTN (XS2237434472) | EUR | 2.000 | | | % | 89,4790 | 1.789.580,00 | 0,22 |
| 4,7500 % Intesa Sanpaolo 22/06.09.2027 MTN (XS2529233814) | EUR | 1.700 | 1.700 | | % | 99,7090 | 1.695.053,00 | 0,21 |
| 0,0100 % KfW 19/05.05.27 MTN (XS1999841445) | EUR | 18.997 | 18.997 | | % | 88,7420 | 16.858.317,74 | 2,06 |
| 0,0000 % KfW 20/15.09.28 MTN (XS2209794408) | EUR | 6.062 | 7.637 | 1.575 | % | 84,8370 | 5.142.818,94 | 0,63 |
| 0,8750 % Klepierre 20/17.02.31 MTN (FR0014000KT3) ³⁾ | EUR | 4.000 | | | % | 76,4500 | 3.058.000,00 | 0,37 |
| 1,0000 % Leg Immobilien 21/19.11.32 (DE000A3MQMD2) | EUR | 4.500 | | | % | 69,3980 | 3.122.910,00 | 0,38 |
| 0,7500 % LEG Immobilien 21/30.06.31 (DE000A3E5VK1) | EUR | 5.000 | | | % | 71,4460 | 3.572.300,00 | 0,44 |
| 0,3750 % LEG Immobilien 22/17.01.26 MTN (DE000A3MQNN9) | EUR | 2.100 | | | % | 90,7850 | 1.906.485,00 | 0,23 |
| 0,0000 % Medtronic Global Holdings 20/15.10.25 (XS2238787415) | EUR | 5.000 | | | % | 92,2650 | 4.613.250,00 | 0,57 |
| 0,3750 % Medtronic Global Holdings 20/15.10.28 (XS2238789460) | EUR | 990 | | | % | 84,0120 | 831.718,80 | 0,10 |
| 3,0000 % Nederlandse Financierings-Maat 22/25.10.2027 MTN (XS2548490734) | EUR | 1.200 | 2.200 | 1.000 | % | 98,5990 | 1.183.188,00 | 0,14 |
| 3,0000 % Nederlandse Waterschapsbank 23/20.04.2033 (XS2613821300) ³⁾ | EUR | 2.700 | 2.700 | | % | 96,1250 | 2.595.375,00 | 0,32 |
| 0,0000 % Nordrhein-Westfalen 19/26.11.29 MTN (DE00NRWOLZ0) | EUR | 2.250 | 2.250 | | % | 81,5450 | 1.834.762,50 | 0,22 |
| 2,0000 % Nordrhein-Westfalen 22/15.06.2032 MTN (DE00NRWONF8) | EUR | 4.672 | 4.672 | | % | 89,6200 | 4.187.046,40 | 0,51 |
| 2,8750 % NRW.BANK 23/05.04.2033 MTN (DE00NRWBOAT4) | EUR | 5.000 | 5.000 | | % | 95,5050 | 4.775.250,00 | 0,58 |
| 2,2500 % Orsted 17/26.11.29 (XS1720192696) | EUR | 1.600 | | | % | 96,2630 | 1.540.208,00 | 0,19 |
| 5,2500 % Orsted 22/08.12.3022 (XS2563353361) | EUR | 600 | 600 | | % | 96,5310 | 579.186,00 | 0,07 |
| 3,6250 % Orsted 23/01.03.2026 MTN (XS2591026856) | EUR | 3.710 | 3.710 | | % | 98,9070 | 3.669.449,70 | 0,45 |
| 0,6250 % PostNL 19/23.09.26 (XS2047619064) | EUR | 2.000 | 2.000 | | % | 90,6110 | 1.812.220,00 | 0,22 |
| 0,5000 % Stedin Holding 19/14.11.29 MTN (XS2079678400) | EUR | 2.000 | 2.000 | | % | 81,3390 | 1.626.780,00 | 0,20 |

DWS SDG Multi Asset Dynamic

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1.000 | Bestand | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fonds- vermögen | |
|--|--------------------------------|---------|---|----------------------|-----------|-----------------------|-----------------------------------|--------------|
| 2,0000 % Takeda Pharmaceutical 20/09.07.40 (XS2198582301) | EUR | 1.700 | | | % 70,3510 | 1.195.967,00 | 0,15 | |
| 2,9950 % TenneT Holding 17/und. (XS1591694481) | EUR | 1.500 | | | % 98,7890 | 1.481.835,00 | 0,18 | |
| 0,1000 % Unedic 20/25.11.26 MTN (FR0126221896) | EUR | 800 | 800 | | % 89,9650 | 719.720,00 | 0,09 | |
| 0,0100 % Unedic 21/25.05.31 MTN (FR0014002P50) | EUR | 3.000 | | | % 77,2310 | 2.316.930,00 | 0,28 | |
| 0,3750 % Vonovia 21/16.09.27 MTN (DE000A3E5MG8) | EUR | 4.700 | | | % 84,6960 | 3.980.712,00 | 0,49 | |
| 0,6250 % Vonovia 21/24.03.31 MTN (DE000A3E5FR9) | EUR | 5.000 | | | % 72,4780 | 3.623.900,00 | 0,44 | |
| 1,6250 % Eli Lilly and Company 21/14.09.43 (XS2386286442) | GBP | 1.130 | | | % 55,3580 | 721.422,44 | 0,09 | |
| 2,1250 % Orsted 19/17.05.27 MTN (XS1997070781) | GBP | 1.890 | | | % 89,0550 | 1.941.113,48 | 0,24 | |
| 2,4700 % ABN AMRO Bank 21/13.12.29 Reg S (XS2415400147) | USD | 4.500 | 4.500 | | % 82,7600 | 3.510.084,83 | 0,43 | |
| 2,4500 % Amgen 20/21.02.30 (US031162CU27) | USD | 5.000 | | | % 82,7558 | 3.899.896,84 | 0,48 | |
| 3,1500 % Amgen 20/21.02.40 (US031162CR97) | USD | 1.500 | | | % 70,5040 | 996.757,78 | 0,12 | |
| 2,2500 % Biogen 20/01.05.30 (US09062XAH61) | USD | 1.900 | | | % 79,7655 | 1.428.410,69 | 0,17 | |
| 1,1060 % Coöperatieve Rabobank 21/24.02.27 Reg S (US74977SDK50) 3) | USD | 4.500 | 4.500 | | % 88,8175 | 3.767.000,47 | 0,46 | |
| 2,2500 % Eli Lilly and Company 20/15.05.50 (US532457BY33) | USD | 2.000 | | | % 57,1280 | 1.076.870,88 | 0,13 | |
| 1,6250 % European Investment Bank (EIB) 19/09.10.29 MTN (US298785JA59) | USD | 6.000 | 6.000 | | % 84,3598 | 4.770.580,38 | 0,58 | |
| 3,7500 % European Investment Bank 23/14.02.2033 (US298785JV96) | USD | 4.000 | 4.000 | | % 92,7054 | 3.495.020,66 | 0,43 | |
| 2,3750 % Fresenius Medical Care US Fin III 20/16.02.31 Reg S (USU3149FAB59) | USD | 985 | | | % 72,4425 | 672.534,09 | 0,08 | |
| 5,5000 % HCA 17/15.06.47 (US404119BV04) | USD | 1.500 | | | % 85,5512 | 1.209.489,87 | 0,15 | |
| 3,2500 % Hologic 20/15.02.29 144a (US436440AP62) | USD | 245 | | | % 84,4344 | 194.971,11 | 0,02 | |
| 1,7000 % Pfizer 20/28.05.30 (US717081EY56) | USD | 5.000 | | | % 80,2303 | 3.780.879,74 | 0,46 | |
| 1,5000 % Prudential Financial 20/10.03.26 MTN (US74432QCH65) | USD | 2.000 | 2.000 | | % 90,7283 | 1.710.241,02 | 0,21 | |
| 0,9910 % Roche Holdings 21/05.03.26 144a (US771196BS07) | USD | 3.000 | | 3.000 | % 90,3000 | 2.553.251,20 | 0,31 | |
| 1,1500 % Royal Bank of Canada 21/14.07.26 MTN (US78016EZT71) | USD | 4.000 | 4.000 | | % 88,3803 | 3.331.960,79 | 0,41 | |
| 1,5000 % Verizon Communications 20/18.09.30 (US92343VFL36) | USD | 4.000 | 4.000 | | % 75,8345 | 2.858.981,64 | 0,35 | |
| 0,7500 % VISA 20/15.08.27 (US92826CAP77) | USD | 7.000 | 7.000 | | % 85,4119 | 5.635.090,52 | 0,69 | |
| Zertifikate | | | | | | | | |
| XTrackers ETC/Gold 23.04.80 (DE000A2T0VU5) | Stück | 150.000 | 150.000 | 450.000 | USD | 28,9100 | 4.087.181,90 | 0,50 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | 1.662.457,01 | 0,20 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | | |
| 4,3750 % AstraZeneca 15/16.11.45 (US046353AM00) | USD | 1.500 | | | % 84,3510 | 1.192.521,21 | 0,15 | |
| 4,7000 % Boston Scientific 19/01.03.49 (US101137AU14) | USD | 594 | | | % 83,9397 | 469.935,80 | 0,06 | |
| Investmentanteile | | | | | | | 9.529.794,09 | 1,17 |
| Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile) | | | | | | | 9.529.794,09 | 1,17 |
| DWS Invest Corporate Green Bonds TFC (LU1956017633) (0,500%) | Stück | 75.000 | 95.000 | 20.000 | EUR | 92,8400 | 6.963.000,00 | 0,85 |
| DWS Invest ESG Emerging Markets Top Dividend FC (LU0329760267) (0,750%) | Stück | 0 | | | EUR | 128,5400 | 44,09 | 0,00 |
| DWS SDG Global Equities LD (DE0005152466) (1,450%) | Stück | 25.000 | 25.000 | | EUR | 102,6700 | 2.566.750,00 | 0,31 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | 773.374.675,00 | 94,72 |
| Derivate | | | | | | | | |
| Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen | | | | | | | | |
| Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten) | | | | | | | 561.355,82 | 0,07 |
| Aktienindex-Terminkontrakte | | | | | | | | |
| S&P500 EMINI DEC 23 (CME) USD | Stück | -3.250 | | | | 561.355,82 | 0,07 | |

DWS SDG Multi Asset Dynamic

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1.000 | Bestand | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fonds- vermögen |
|---|--------------------------------|-------------------|---|----------------------|------------|-----------------------|-----------------------------------|
| Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten) | | | | | | 386.726,28 | 0,04 |
| Zinsterminkontrakte | | | | | | | |
| EURO-BUND DEC 23 (EURX) | EUR | -12.300 | | | | 403.440,00 | 0,04 |
| JPN 10YR BOND (OSE) DEC 23. | JPY | -1.000.000 | | | | 77.238,27 | 0,01 |
| US 10YR NOTE DEC 23 (CBT) | USD | 4.900 | | | | -93.951,99 | -0,01 |
| Devisen-Derivate | | | | | | -5.411.841,70 | -0,66 |
| Devisenterminkontrakte (Kauf) | | | | | | | |
| Offene Positionen | | | | | | | |
| JPY/EUR 841,14 Mio. | | | | | | -105.352,34 | -0,01 |
| NOK/EUR 118,99 Mio. | | | | | | -99.309,22 | -0,01 |
| Devisenterminkontrakte (Verkauf) | | | | | | | |
| Offene Positionen | | | | | | | |
| USD/EUR 110,97 Mio. | | | | | | -4.565.229,54 | -0,56 |
| Geschlossene Positionen | | | | | | | |
| USD/EUR 17,26 Mio. | | | | | | -641.950,60 | -0,08 |
| Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente | | | | | | 46.750.933,29 | 5,73 |
| Bankguthaben | | | | | | 46.750.933,29 | 5,73 |
| Verwahrstelle (täglich fällig) | | | | | | | |
| EUR - Guthaben | EUR | 1.326.850,52 | | % | 100 | 1.326.850,52 | 0,16 |
| Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen. | EUR | 740.550,59 | | % | 100 | 740.550,59 | 0,09 |
| Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen | | | | | | | |
| Australische Dollar. | AUD | 721.150,39 | | % | 100 | 440.572,07 | 0,05 |
| Brasilianische Real. | BRL | 5.097,00 | | % | 100 | 954,41 | 0,00 |
| Kanadische Dollar. | CAD | 414.443,75 | | % | 100 | 290.399,57 | 0,04 |
| Schweizer Franken. | CHF | 245.852,92 | | % | 100 | 254.690,69 | 0,03 |
| Britische Pfund. | GBP | 257.770,67 | | % | 100 | 297.279,06 | 0,04 |
| Hongkong Dollar. | HKD | 4.415.708,34 | | % | 100 | 531.571,14 | 0,07 |
| Indonesische Rupiah. | IDR | 614.426,77 | | % | 100 | 37,47 | 0,00 |
| Israelische Schekel. | ILS | 479,14 | | % | 100 | 118,16 | 0,00 |
| Japanische Yen. | JPY | 126.038.582,00 | | % | 100 | 796.880,36 | 0,10 |
| Südkoreanische Won. | KRW | 399.970.661,00 | | % | 100 | 280.284,83 | 0,03 |
| Singapur Dollar. | SGD | 0,84 | | % | 100 | 0,58 | 0,00 |
| Thailändische Baht. | THB | 2.449,65 | | % | 100 | 63,31 | 0,00 |
| US Dollar. | USD | 44.339.912,04 | | % | 100 | 41.790.680,53 | 5,12 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | 1.888.147,97 | 0,23 |
| Zinsansprüche | EUR | 1.057.108,91 | | % | 100 | 1.057.108,91 | 0,13 |
| Dividenden-/Ausschüttungsansprüche | EUR | 552.918,56 | | % | 100 | 552.918,56 | 0,07 |
| Quellensteueransprüche | EUR | 267.421,91 | | % | 100 | 267.421,91 | 0,03 |
| Sonstige Ansprüche. | EUR | 10.698,59 | | % | 100 | 10.698,59 | 0,00 |
| Forderungen aus Anteilscheingeschäften | EUR | 3.723,36 | | % | 100 | 3.723,36 | 0,00 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | -986.728,09 | -0,12 |
| Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen | EUR | -983.518,51 | | % | 100 | -983.518,51 | -0,12 |
| Andere sonstige Verbindlichkeiten. | EUR | -3.209,58 | | % | 100 | -3.209,58 | 0,00 |
| Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften | EUR | -92.463,44 | | % | 100 | -92.463,44 | -0,01 |
| Fondsvermögen | | | | | | 816.474.528,49 | 100,00 |

DWS SDG Multi Asset Dynamic

| Anteilwert bzw. umlaufende Anteile | Stück bzw. Whg. | Anteilwert in der jeweiligen Whg. |
|------------------------------------|-----------------|-----------------------------------|
| Anteilwert | | |
| Klasse LC | EUR | 77,69 |
| Umlaufende Anteile | | |
| Klasse LC | Stück | 10.509.114,713 |

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

| | | |
|------|---|---|
| CME | = | Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM) |
| EURX | = | Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich) |
| OSE | = | Osaka Securities Exchange - Options and Futures |
| CBT | = | Chicago Board of Trade (CBOT) |

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.09.2023

| | | | | | |
|---------------------------|-----|---------------|---|-----|---|
| Australische Dollar | AUD | 1,636850 | = | EUR | 1 |
| Brasilianische Real | BRL | 5,340500 | = | EUR | 1 |
| Kanadische Dollar | CAD | 1,427150 | = | EUR | 1 |
| Schweizer Franken | CHF | 0,965300 | = | EUR | 1 |
| Dänische Kronen | DKK | 7,455900 | = | EUR | 1 |
| Britische Pfund | GBP | 0,867100 | = | EUR | 1 |
| Hongkong Dollar | HKD | 8,306900 | = | EUR | 1 |
| Indonesische Rupiah | IDR | 16.397,755000 | = | EUR | 1 |
| Israelische Schekel | ILS | 4,054850 | = | EUR | 1 |
| Japanische Yen | JPY | 158,165000 | = | EUR | 1 |
| Südkoreanische Won | KRW | 1.427,015000 | = | EUR | 1 |
| Norwegische Kronen | NOK | 11,254950 | = | EUR | 1 |
| Singapur Dollar | SGD | 1,445500 | = | EUR | 1 |
| Thailändische Baht | THB | 38,694700 | = | EUR | 1 |
| US Dollar | USD | 1,061000 | = | EUR | 1 |

Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1.000 | Käufe bzw. Zugänge | Verkäufe bzw. Abgänge | Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1.000 | Käufe bzw. Zugänge | Verkäufe bzw. Abgänge |
|--|--------------------------|--------------------|-----------------------|---|--------------------------|--------------------|-----------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | Vestas Wind Systems (DK0061539921) | Stück | | 175.000 |
| Aktien | | | | ASML Holding (NL0010273215) | Stück | 1.000 | 14.000 |
| Goodman Group (AU000000GMG2) | Stück | | 400.000 | Aurubis (DE0006766504) | Stück | | 50.000 |
| IDP Education (AU000000IEL5) | Stück | | 200.000 | bpost Compartment A (BE0974268972) | Stück | | 300.000 |
| Medibank Private (AU000000MPL3) | Stück | | 3.500.000 | Continental (DE0005439004) | Stück | 70.000 | 70.000 |
| Quebecor Cl.B (Sub. Vtg.) (CA7481932084) | Stück | 150.000 | 150.000 | Covivio (FR0000064578) | Stück | | 50.000 |
| Partners Group Holding Reg. (CH0024608827) | Stück | | 5.000 | CRH (IE0001827041) | Stück | 75.000 | 75.000 |
| Sika Reg. (CH0418792922) | Stück | | 10.000 | Deutsche Post Reg. (DE0005552004) | Stück | | 100.000 |
| Sonova Holding Reg. (CH0012549785) | Stück | | 10.000 | Diasorin (IT0003492391) | Stück | | 20.000 |
| GENMAB (DK0010272202) | Stück | | 17.000 | EDP Renovaveis Right (ES0627797907) | Stück | 150.000 | 150.000 |
| Novo-Nordisk B (DK0060534915) | Stück | | 75.000 | ENI (IT0003132476) | Stück | 150.000 | 150.000 |
| Orsted (DK0060094928) | Stück | | 15.000 | Gaztransport Technigaz (FR0011726835) | Stück | 20.000 | 20.000 |
| Rockwool (DK0010219153) | Stück | | 15.000 | Ipsen (FR0010259150) | Stück | 20.000 | 20.000 |
| | | | | Jerónimo Martins, SGPS Port. Bear. (PTJMT0AE0001) | Stück | 130.000 | 130.000 |
| | | | | Kingspan Group (IE0004927939) | Stück | | 50.000 |
| | | | | Knorr-Bremse (DE000KBX1006) | Stück | 50.000 | 50.000 |

DWS SDG Multi Asset Dynamic

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1.000 | Käufe bzw. Zugänge | Verkäufe bzw. Abgänge | Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1.000 | Käufe bzw. Zugänge | Verkäufe bzw. Abgänge |
|---|--------------------------|--------------------|-----------------------|--|--------------------------|--------------------|-----------------------|
| Lanxess (DE0005470405) | Stück | 25.000 | 150.000 | NetApp (new) (US64110D1046) | Stück | 60.000 | 60.000 |
| Lenzing (AT0000644505) | Stück | | 47.000 | NIKE B (US6541061031) | Stück | 30.000 | 30.000 |
| Neste Oyj (FI0009013296) | Stück | 130.000 | 130.000 | Norfolk Southern Corp. (US6558441084) | Stück | 15.000 | 15.000 |
| Nordex (DE000A0D6554) | Stück | | 300.000 | Nucor Corp. (US6703461052) | Stück | 35.000 | 35.000 |
| Orange (FR0000133308) | Stück | 500.000 | 500.000 | Paycom Software (US70432V1026) | Stück | 5.000 | 20.000 |
| Pernod Ricard (C.R.) (FR0000120693) | Stück | 20.000 | 20.000 | PayPal Holdings (US70450Y1038) | Stück | | 20.000 |
| Prosus (NL0013654783) | Stück | | 65.000 | PNC Financial Services Group (US6934751057) | Stück | | 30.000 |
| Smurfit Kappa (IE00B1RR8406) | Stück | | 150.000 | Prudential Financial (US7443201022) | Stück | | 30.000 |
| Snam (IT0003153415) | Stück | 400.000 | 400.000 | Public Storage (US74460D1090) | Stück | 8.000 | 8.000 |
| Solaria Energia Y Medio Ambiente (ES0165386014) | Stück | | 125.000 | Sherwin-Williams Co. (US8243481061) | Stück | | 25.000 |
| Stellantis (NL00150001Q9) | Stück | 275.000 | 275.000 | Snowflake Cl.A (US8334451098) | Stück | 12.000 | 12.000 |
| Téléperformance (FR0000051807) | Stück | 20.000 | 20.000 | Sociedad Quimica y Minera de Chile ADR B (US8336351056) | Stück | 45.000 | 45.000 |
| Tenaris (LU0156801721) | Stück | 125.000 | 125.000 | Sunnova Energy International (US86745K1043) | Stück | | 100.000 |
| | | | | Sunrun (US86771W1053) | Stück | | 65.000 |
| 3i Group (GB00B1YW4409) | Stück | | 375.000 | T. Rowe Price Group (US74144T1088) | Stück | | 25.000 |
| Antofagasta (GB0000456144) | Stück | 175.000 | 175.000 | The Goldman Sachs Group (US3814IG1040) | Stück | 9.000 | 9.000 |
| Bellway (GB0000904986) | Stück | | 125.000 | The Home Depot (US4370761029) | Stück | 15.000 | 15.000 |
| Berkeley Group Holding (GB00BLJNL82) | Stück | | 100.000 | The Trade Desk Cl.A (US88339J1051) | Stück | 75.000 | 75.000 |
| Burberry Group (GB0031743007) | Stück | 175.000 | 175.000 | TopBuild (US89055F1030) | Stück | | 15.000 |
| Gsk (GB00BN7SWP63) | Stück | | 360.000 | UGI Corp. (US9026811052) | Stück | 50.000 | 50.000 |
| Haleon (GB00BMX86B70) | Stück | 550.000 | 1.000.000 | Waste Connections (CA94106B1013) | Stück | 25.000 | 25.000 |
| Kingfisher (GB0033195214) | Stück | | 1.000.000 | Williams Cos. (US9694571004) | Stück | 50.000 | 50.000 |
| Rio Tinto (GB0007188757) | Stück | 50.000 | 50.000 | | | | |
| Segro (GB00B5Z1N188) | Stück | 25.000 | 225.000 | Verzinsliche Wertpapiere | | | |
| Shell (GB00BP6MXD84) | Stück | 75.000 | 75.000 | 2,1250 % Bpifrance 22/29.11.2027 MTN (FR001400BB83) | EUR | 1.300 | 1.300 |
| United Utilities Group (GB00B39J2M42) | Stück | | 380.000 | 0,0000 % Caisse d'Amortism. Dette Sociale 21/25.05.29 MTN (FR0014002G10) | EUR | 2.000 | 2.000 |
| | | | | 3,0000 % Caisse des Depots et Consignatio 22/25.11.2027 MTN (FR001400DCH4) | EUR | 400 | 400 |
| Innovent Biologics (KYG4818G1010) | Stück | 500.000 | 500.000 | 0,2500 % CPPIB Capital 21/18.01.41 MTN (XS2287744135) | EUR | | 1.010 |
| | | | | 0,0000 % European Investment Bank 21/15.11.27 (XS2419364653) | EUR | 1.765 | 1.765 |
| Astellas Pharma (JP3942400007) | Stück | | 275.000 | 0,5000 % Fresenius Finance Ireland 21/01.10.28 (XS2325565104) | EUR | | 1.670 |
| Fujitsu (JP3818000006) | Stück | | 30.000 | 0,8750 % Fresenius Finance Ireland 21/01.10.31 (XS2325562697) | EUR | | 1.550 |
| Hoya (JP3837800006) | Stück | 45.000 | 45.000 | 0,0000 % Germany 20/10.10.25 S.G (DE0001030716) | EUR | 810 | 810 |
| Nidec Corp. (JP3734800000) | Stück | | 30.000 | 0,0000 % Germany 20/15.08.30 (DE0001030708) | EUR | 10.000 | 10.000 |
| Olympus Corp. (JP3201200007) | Stück | 200.000 | 200.000 | 1,5000 % Israel 19/16.01.29 MTN (XS1936100483) | EUR | | 6.359 |
| Panasonic Holdings (JP3866800000) | Stück | | 300.000 | 4,0000 % Italy 22/30.04.2035 (IT0005508590) | EUR | | 3.000 |
| Shin-Etsu Chemical Co. (JP3371200001) | Stück | 150.000 | 150.000 | 0,3750 % Nordrhein-Westfalen 20/02.09.50 LSA (DE000NRW0MJ2) | EUR | | 4.200 |
| SoftBank (JP3732000009) | Stück | | 400.000 | 1,5000 % Orsted 21/18.02.3021 (XS2293075680) | EUR | | 1.160 |
| | | | | 1,0000 % Vonovia Finance 20/28.01.41 MTN (DE000A287179) | EUR | | 1.000 |
| Scatec ASA (NO0010715139) | Stück | | 125.000 | 1,1640 % Zimmer Biomet Holdings 19/15.11.27 (XS2079105891) | EUR | | 2.600 |
| | | | | 3,8000 % Alcon Finance 19/23.09.49 144a (US01400EAC75) | USD | | 1.700 |
| Alleima Ab (SE0017615644) | Stück | | 60.000 | 2,8750 % Kimberly-Clark 20/07.02.50 (US494368CA98) | USD | | 1.900 |
| Sandvik (SE0000667891) | Stück | | 300.000 | 1,0500 % Kimberly-Clark 20/15.09.27 (US494368CC54) | USD | | 1.745 |
| Telefonaktiebolaget L.M. Ericsson B (Free) (SE0000108656) | Stück | | 500.000 | 4,1500 % Merck & Co. 13/18.05.43 (US58933YAJ47) | USD | | 1.500 |
| | | | | 2,8750 % US Treasury 18/15.08.28 (US9128284V99) | USD | | 2.000 |
| Activision Blizzard (US00507V1098) | Stück | | 49.000 | Verbriefte Geldmarktinstrumente | | | |
| Alibaba Group Holding ADR (US01609W1027) | Stück | 15.000 | 35.000 | 3,1390 % AXA 04/und. MTN (XS0203470157) | EUR | 3.000 | 3.000 |
| America Movil S.A. de C.V. ADR (US02364W1053) | Stück | | 250.000 | 4,5000 % Italy B.T.P. 13/01.05.23 (IT0004898034) | EUR | | 5.000 |
| American Express Co. (US0258161092) | Stück | 20.000 | 20.000 | 3,7500 % Italy B.T.P. 14/01.09.24 (IT0005001547) | EUR | | 7.000 |
| Amgen (US0311621009) | Stück | 5.000 | 40.000 | 6,5000 % Nordex 18/01.02.23 Reg S (XS1713474168) | EUR | | 1.950 |
| Autoliv (US0528001094) | Stück | | 45.000 | 2,3000 % AbbVie 20/21.11.22 (US00287YBM03) | USD | | 2.000 |
| BioNTech ADR (US09075V1026) | Stück | | 30.000 | | | | |
| Blackrock (US09247X1019) | Stück | 5.000 | 5.000 | | | | |
| Church & Dwight Co. (US1713401024) | Stück | | 75.000 | | | | |
| Cigna Group (US1255231003) | Stück | 14.000 | 14.000 | | | | |
| Comcast Cl. A (US20030N1019) | Stück | | 85.000 | | | | |
| Discover Financial Services (US2547091080) | Stück | | 30.000 | | | | |
| Eversource Energy (US30040W1080) | Stück | 50.000 | 50.000 | | | | |
| Fox Cl.B (US35137L2043) | Stück | 110.000 | 110.000 | | | | |
| Halliburton Co. (US4062161017) | Stück | 50.000 | 50.000 | | | | |
| Hannon Armstrong Sustainable Infrastructure Cap. (US41068X1000) | Stück | 40.000 | 150.000 | | | | |
| HP (US40434L1052) | Stück | | 300.000 | | | | |
| Humana (US4448591028) | Stück | 8.000 | 8.000 | | | | |
| Itron (US4657411066) | Stück | | 45.000 | | | | |
| JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005) | Stück | 5.000 | 55.000 | | | | |
| Keysight Technologies (US49338L1035) | Stück | 20.000 | 20.000 | | | | |
| Kinder Morgan (US49456B1017) | Stück | 100.000 | 100.000 | | | | |
| Masco Corp. (US5745991068) | Stück | | 80.000 | | | | |
| Mastercard Cl.A (US57636Q1040) | Stück | | 25.000 | | | | |

DWS SDG Multi Asset Dynamic

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1.000 | Käufe bzw. Zugänge | Verkäufe bzw. Abgänge |
|---|--------------------------|--------------------|-----------------------|
| Sonstige Beteiligungswertpapiere | | | |
| Roche Holding Profitsh. (CH0012032048) | Stück | | 20.000 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | |
| 2,6250 % Roche Holdings 16/15.05.26 144a (US77196BK70) | USD | | 1.000 |
| Verbriefte Geldmarktinstrumente | | | |
| 3,7000 % Gilead Sciences 14/01.04.24 (US375558AW38) | USD | | 2.000 |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | |
| Aktien | | | |
| Siemens Gamesa Renewable Energy (ES0143416115) | Stück | | 150.000 |

| Investmentanteile | | | |
|---|-------|---------|-----------|
| Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile) | | | |
| Deutsche Managed Euro Fund Z-Class (IE00BZ3FDF20) (0,100%) | Stück | 18.004 | 21.354 |
| DWS Invest ESG Euro High Yield XC (LU2111936113) (0,200%) | Stück | | 15.000 |
| DWS Invest Multi Strategy FC (LU0616844766) (0,550%) | Stück | | 35.000 |
| DWS Invest SDG Global Equities LC (LU1891311356) (1,500%) | Stück | 8.000 | 8.000 |
| Xtr II EUR Corporate Bond SRI PAB UCITS ETF 1D (LU0484968812) (0,060%) | Stück | 120.000 | 120.000 |
| Xtr. MSCI Europe Materials ESG Scr. UCITS 1C (LU0292100806) (0,150%) | Stück | | 25.000 |
| Xtrackers II Eurozone Gov. Bond 3-5 UCITS ETF 1C (LU0290356954) (0,050%) | Stück | | 7.000 |
| Xtrackers II Eurozone Gov. Bond 7-10 UCITS ETF 1C (LU0290357259) (0,050%) | Stück | | 5.000 |
| Xtrackers ESG USD EM Bd.Qual.Weighted UCITS ETF 1D (IE00BD4DX952) (0,350%) | Stück | | 600.000 |
| Gruppenfremde Investmentanteile | | | |
| iShares II PLC-iShares \$ Floa. Rate Bond UCITS ETF (IE00BDFGJ627) (0,100%) | Stück | | 1.500.000 |

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

| Volumen in 1.000 | | |
|--|-----|---------|
| Terminkontrakte | | |
| Aktienindex-Terminkontrakte | | |
| Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: DAX 40 (Performanceindex), Dow Jones Euro STOXX Bank, mini MSCI Emerging Market Index, S&P 500 ESG Index (USD), STOXX Europe Small 200 Index (Price), Tokyo Stock Price (TOPIX) Index) | EUR | 131.014 |
| Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro, mini MSCI Emerging Market Index, Nasdaq 100 Index, S&P 500 Index) | EUR | 254.899 |
| Zinsterminkontrakte | | |
| Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: US 10YR NOTE JUN 23, US 10YR NOTE SEP 23, US 2YR NOTE JUN 23, US 2YR NOTE MAR 23) | EUR | 146.585 |

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

| Volumen in 1.000 | | |
|--|---------|---------|
| Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO BUXL 30YR BOND JUN 23, EURO BUXL 30YR BOND MAR 23, EURO-BOBL JUN 23, EURO-BOBL MAR 23, EURO-BUND JUN 23, EURO-BUND MAR 23, EURO-BUND SEP 23, JPN 10YR BOND (OSE) JUN 23, JPN 10YR BOND (OSE) SEP 23, US 10YR NOTE MAR 23) | | |
| EUR | 158.185 | |
| Devisenterminkontrakte | | |
| Kauf von Devisen auf Termin | | |
| JPY/EUR | EUR | 25.834 |
| NOK/EUR | EUR | 66.591 |
| USD/EUR | EUR | 122.127 |
| Verkauf von Devisen auf Termin | | |
| JPY/EUR | EUR | 6.187 |
| NOK/EUR | EUR | 20.236 |
| USD/EUR | EUR | 367.826 |

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

| Volumen in 1.000 | | |
|---|---------|--|
| unbefristet | | |
| EUR | 102.138 | |
| Gattung: Xtrackers ESG USD EM Bd.Qual.Weighted UCITS ETF 1D (IE00BD4DX952), Xtrackers II Eurozone Gov. Bond 7-10 UCITS ETF 1C (LU0290357259), 0,2500 % Alstom 19/14.10.26 MTN (FR0013453040), 0,5000 % Alstom 21/27.07.30 (FR0014004R72), 0,2500 % Bank Nederlandse Gemeenten 21/12.01.32 MTN (XS2430965538), 2,1250 % Bpifrance 22/29.11.2027 MTN (FR001400BB83), 0,0000 % Caisse d'Amortism. Dette Sociale 21/25.05.31 MTN (FR0014001S17), 1,3750 % Digital Intrepid Holding 22/18.07.32 (XS2428716000), 2,2500 % European Investment Bank 22/15.03.2030 S.EARN (XS2535352962), 0,0000 % European Union 20/04.11.25 MTN (EU000A284451), 0,0000 % European Union 21/02.06.28 MTN (EU000A287074), 0,0000 % European Union 21/04.03.26MTN (EU000A3KNYF7), 0,3750 % Fresenius 20/28.09.26 MTN (XS2237434472), 0,8750 % Fresenius Finance Ireland 21/01.10.31 (XS2325562697), 4,0000 % Italy 22/30.04.2035 (IT0005508590), 4,5000 % Italy B.T.P. 13/01.05.23 (IT0004898034), 3,7500 % Italy B.T.P. 14/01.09.24 (IT0005001547), 0,8750 % Klepierre 20/17.02.31 MTN (FR0014000KT3), 1,0000 % Leg Immobilien 21/19.11.32 (DE000A3MQMD2), 0,7500 % LEG Immobilien 21/30.06.31 (DE000A3E5VK1), 0,3750 % LEG Immobilien 22/17.01.26 MTN (DE000A3MQNN9), 6,5000 % Nordex 18/01.02.23 Reg S (XS1713474168), 2,2500 % Orsted 17/26.11.29 (XS1720192696), 1,5000 % Orsted 21/18.02.3021 (XS2293075680), 0,6250 % PostNL 19/23.09.26 (XS2047619064), 0,6250 % Vonovia 21/24.03.31 MTN (DE000A3E5FR9), 1,6250 % Eli Lillyand Company 21/14.09.43 (XS2386286442), Verbund AG (AT0000746409), Vestas Wind Systems (DK0061539921), 2,4700 % ABN AMRO Bank 21/13.12.29 Reg S (XS2415400147), 2,8750 % US Treasury 18/15.08.28 (US9128284V99) | | |

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Anteilkasse LC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023

I. Erträge

| | | |
|--|------------|----------------------|
| 1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) | EUR | 1.225.375,14 |
| 2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | EUR | 11.581.434,80 |
| 3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | EUR | 373.882,59 |
| 4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | EUR | 1.971.308,28 |
| 5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | EUR | 183.635,91 |
| 6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer) | EUR | 259,16 |
| 7. Erträge aus Investmentzertifikaten | EUR | 88.242,73 |
| 8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften | EUR | 291.460,30 |
| davon: aus Wertpapier-Darlehen | EUR | 291.460,30 |
| 9. Abzug inländischer Körperschaftsteuer | EUR | -184.473,29 |
| 10. Abzug ausländischer Quellensteuer | EUR | -2.014.349,37 |
| 11. Sonstige Erträge | EUR | 181.988,78 |
| Summe der Erträge | EUR | 13.698.765,03 |

II. Aufwendungen

| | | |
|---|------------|-----------------------|
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾ | EUR | -10.882,66 |
| davon: Bereitstellungszinsen | EUR | -5.816,80 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | -12.237.199,99 |
| davon: Kostenpauschale | EUR | -12.237.199,99 |
| 3. Sonstige Aufwendungen | EUR | -116.929,75 |
| davon: erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen | EUR | -90.726,68 |
| Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten | EUR | -26.203,07 |
| Summe der Aufwendungen | EUR | -12.365.012,40 |

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR** **1.333.752,63**

IV. Veräußerungsgeschäfte

| | | |
|-------------------------------|-----|-----------------|
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 137.611.841,54 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | -112.627.852,14 |

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR** **24.983.989,40**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **26.317.742,03**

| | | |
|--|-----|----------------|
| 1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -34.868.413,51 |
| 2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 52.722.719,42 |

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **17.854.305,91**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **44.172.047,94**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

| | | |
|--|------------|-----------------------|
| des Geschäftsjahres | EUR | 785.812.762,33 |
| 1. Mittelzufluss (netto) | EUR | -13.657.111,04 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | EUR | 10.079.900,56 |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | EUR | -23.737.011,60 |
| 2. Ertrags- und Aufwandsausgleich | EUR | 146.829,26 |
| 3. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 44.172.047,94 |
| davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -34.868.413,51 |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 52.722.719,42 |

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR** **816.474.528,49**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

| Berechnung der Wiederanlage | Insgesamt | Je Anteil |
|--|--------------------------|-------------|
| I. Für die Wiederanlage verfügbar | | |
| 1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR 26.317.742,03 | 2,50 |
| 2. Zuführung aus dem Sondervermögen | EUR 0,00 | 0,00 |
| 3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag | EUR 0,00 | 0,00 |
| II. Wiederanlage | EUR 26.317.742,03 | 2,50 |

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR | Anteilwert EUR |
|------------|---|-------------------|
| 2023 | 816.474.528,49 | 77,69 |
| 2022 | 785.812.762,33 | 73,56 |
| 2021 | 925.806.883,94 | 85,08 |
| 2020 | 812.558.621,05 | 72,39 |

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 173.913.587,58

Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

BNP Paribas S.A., Paris; Citigroup Global Markets Europe AG, Frankfurt am Main; HSBC Continental Europe S.A., Paris; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main; Société Générale S.A., Paris; State Street Bank GmbH, München

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

80% MSCI World Net TR Index in EUR, 20% JP Morgan Government Bond Index Global in EUR

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

| | | |
|--|---|--------|
| kleinster potenzieller Risikobetrag | % | 70,261 |
| größter potenzieller Risikobetrag | % | 84,816 |
| durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | % | 76,651 |

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Halteperiode unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,3, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

| Gattungsbezeichnung | Nominal in Stück bzw. Wgh. in 1.000 | befristet | Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet | gesamt |
|--|---|-----------|---|----------------------|
| 0,5000 % Alstom 21/27.07.30 | EUR | 1.600 | 1.258.432,00 | |
| 0,0000 % Caisse d'Amortism. Dette Sociale 21/25.05.31 | EUR | 10.000 | 7.679.600,00 | |
| 0,0000 % European Union 21/04.03.26 MTN | EUR | 1.900 | 1.756.607,00 | |
| 0,8750 % Klepierre 20/17.02.31 MTN | EUR | 2.400 | 1.834.800,00 | |
| 3,0000 % Nederlandse Waterschapsbank 23/20.04.2033 | EUR | 1.891 | 1.817.723,75 | |
| 1,1060 % Coöperatieve Rabobank 21/24.02.27 Reg S | USD | 3.300 | 2.762.467,01 | |
| Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen | | | 17.109.629,76 | 17.109.629,76 |

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris; Goldman Sachs AG, Frankfurt am Main

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 18.063.908,36

davon:

| | | |
|-----------------------|-----|---------------|
| Schuldverschreibungen | EUR | 14.030.473,88 |
| Aktien | EUR | 4.033.434,48 |

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse LC: EUR 77,69

Umlaufende Anteile Klasse LC: 10.509.114,713

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse LC 1,49% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse LC 0,011%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse LC 1,50% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse LC 0,08% p.a.

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse LC 0,02% p.a.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS SDG Multi Asset Dynamic keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse LC mehr als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 630.398,34. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,61 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 11 195 754,61 EUR.

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat. Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeiter zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Mitarbeitervergütung setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen. Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion. Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider.

Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente. Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2022 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen. Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausbezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Mitarbeitervergütung an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt. Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Mitarbeiterebene gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Vergütung für das Jahr 2022

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2022 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt. Als Teil der im März 2023 für das Geschäftsjahr 2022 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2022 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 76,25 % festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2022¹⁾

| | |
|--|-----------------|
| Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl | 482 |
| Gesamtvergütung | EUR 101.532.202 |
| Fixe Vergütung | EUR 63.520.827 |
| Variable Vergütung | EUR 38.011.375 |
| davon: Carried Interest | EUR 0 |
| Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾ | EUR 5.846.404 |
| Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger | EUR 7.866.362 |
| Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | EUR 2.336.711 |

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

| Angaben in Fondswährung | Wertpapierleihe | Pensionsgeschäfte | Total Return Swaps |
|---|--|-------------------|--------------------|
| 1. Verwendete Vermögensgegenstände | | | |
| absolut | 17.109.629,76 | - | - |
| in % des Fondsvermögens | 2,10 | - | - |
| 2. Die 10 größten Gegenparteien | | | |
| 1. Name | Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | 9.436.207,00 | | |
| Sitzstaat | Frankreich | | |
| 2. Name | Goldman Sachs AG, Frankfurt am Main | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | 4.580.190,76 | | |
| Sitzstaat | Bundesrepublik Deutschland | | |
| 3. Name | Barclays Bank Ireland PLC, Dublin | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | 3.093.232,00 | | |
| Sitzstaat | Irland | | |
| 4. Name | | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | | | |
| Sitzstaat | | | |
| 5. Name | | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | | | |
| Sitzstaat | | | |
| 6. Name | | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | | | |
| Sitzstaat | | | |
| 7. Name | | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | | | |
| Sitzstaat | | | |
| 8. Name | | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | | | |
| Sitzstaat | | | |

DWS SDG Multi Asset Dynamic

| | | | |
|---------------------------------------|--|--|--|
| 9. Name | | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | | | |
| Sitzstaat | | | |

| | | | |
|---------------------------------------|--|--|--|
| 10. Name | | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | | | |
| Sitzstaat | | | |

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

| | | | |
|---|------------|---|---|
| (z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei) | zweiseitig | - | - |
|---|------------|---|---|

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

| | | | |
|---------------------|---------------|---|---|
| unter 1 Tag | - | - | - |
| 1 Tag bis 1 Woche | - | - | - |
| 1 Woche bis 1 Monat | - | - | - |
| 1 bis 3 Monate | - | - | - |
| 3 Monate bis 1 Jahr | - | - | - |
| über 1 Jahr | - | - | - |
| unbefristet | 17.109.629,76 | - | - |

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

| | | | |
|-----------------------|---------------|---|---|
| Art(en): | | | |
| Bankguthaben | - | - | - |
| Schuldverschreibungen | 14.030.473,88 | - | - |
| Aktien | 4.033.434,48 | - | - |
| Sonstige | - | - | - |

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

DWS SDG Multi Asset Dynamic

| | | | |
|--------------|---|---|---|
| Währung(en): | 6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten | | |
| | NOK; EUR; USD | - | - |

| | | | |
|--|--|---------------|---|
| | 7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge) | | |
| | unter 1 Tag | - | - |
| | 1 Tag bis 1 Woche | - | - |
| | 1 Woche bis 1 Monat | - | - |
| | 1 bis 3 Monate | - | - |
| | 3 Monate bis 1 Jahr | - | - |
| | über 1 Jahr | - | - |
| | unbefristet | 18.063.908,36 | - |

| | | | |
|------------------------|---|------------|---|
| | 8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) * | | |
| | Ertragsanteil des Fonds | | |
| | absolut | 202.659,50 | - |
| | in % der Bruttoerträge | 69,00 | - |
| Kostenanteil des Fonds | - | - | |

| | | | |
|--|--|-----------|---|
| | Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft | | |
| | absolut | 91.614,87 | - |
| | in % der Bruttoerträge | 31,00 | - |
| | Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft | - | - |

| | | | |
|--|------------------------------|---|---|
| | Ertragsanteil Dritter | | |
| | absolut | - | - |
| | in % der Bruttoerträge | - | - |
| | Kostenanteil Dritter | - | - |

| | | | |
|--|---|---|--|
| | 9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps | | |
| | absolut | - | |

| | | | |
|--------|--|---------------|--|
| | 10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds | | |
| | Summe | 17.109.629,76 | |
| Anteil | 2,21 | | |

| | | | |
|---|---|-----------------|--|
| | 11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps | | |
| | 1. Name | Novo Banco S.A. | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 7.516.567,52 | | |
| 2. Name | La Banque Postale | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 1.300.990,60 | | |

DWS SDG Multi Asset Dynamic

| | | | |
|--|--|--|---|
| 3. Name | Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 1.193.748,60 | | |
| 4. Name | Banca Monte dei Paschi di Siena S.p.A. | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 434.157,36 | | |
| 5. Name | Banco BPM S.p.A. | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 434.146,35 | | |
| 6. Name | ENI S.p.A. | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 434.146,21 | | |
| 7. Name | Prysmian S.p.A. | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 434.144,48 | | |
| 8. Name | Mediobanca - Banca di Credito Finanzia- rio S.p.A., Mailand | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 434.144,18 | | |
| 9. Name | UniCredit S.p.A. | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 434.141,14 | | |
| 10. Name | STMicroelectronics N.V. | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 434.118,90 | | |
| 12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps | | | |
| Anteil | | | - |
| 13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps) | | | |
| gesonderte Konten / Depots | - | | - |
| Sammelkonten / Depots | - | | - |
| andere Konten / Depots | - | | - |
| Verwahrart bestimmt Empfänger | - | | - |

DWS SDG Multi Asset Dynamic

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

| | | | |
|--|--|---|---|
| Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer | 1 | - | - |
| 1. Name | State Street Bank International GmbH (Custody Operations) | | |
| verwahrter Betrag absolut | 18.063.908,36 | | |

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DWS SDG Multi Asset Dynamic

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300QW5JILOTGTHR18

ISIN: DE0009848010

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

| <input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja | <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___% | <input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 52,61 % an nachhaltigen Investitionen |
| <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind | <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind |
| <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind | <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind |
| <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___% | <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel |
| <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___% | <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt . |



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds ökologische und soziale Merkmale in den Bereichen Klimaschutz, soziale Normen sowie Unternehmensführung (Governance) und der allgemeinen ESG-Qualität, indem folgende Ausschlusskriterien angewendet wurden:

- (1) Klima- und Transitionsrisiken,
- (2) Norm-Verstöße im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik,
- (3) Im Bereich ESG-Qualität wurden Emittenten allgemein zu ihrer Vergleichsgruppe in Bezug gesetzt und bei einem schlechten Vergleichsergebnis ausgeschlossen,
- (4) Umstrittene Sektoren und kontroverse Tätigkeiten,
- (5) Kontroverse Waffen
- (6) SDG-Bewertung im Hinblick auf die Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs).

Die oben genannten Ausschlusskriterien werden im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ detailliert beschrieben.

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds zudem einen Anteil an nachhaltigen Investitionen, die einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren Zielen der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) leisteten.

Die Gesellschaft hatte für diesen Fonds keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die detaillierten Beschreibungen der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände und Indikatoren die definierten ESG-Standards erfüllten, können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Des Weiteren ist zu beachten, dass dieses referenzierte Kapitel vertiefende Informationen bzgl. der Ausschlusskriterien der Nachhaltigkeitsindikatoren enthält. Diese sind im Zusammenhang mit der folgenden Darstellung der Performanz der Nachhaltigkeitsindikatoren zu lesen.

Zur Berechnung der ESG-Kennzahlen werden für die Vermögensgegenstände die Bewertungskurse aus dem Front-Office-System genutzt, so dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

| Indikatoren | Beschreibung | Performanz |
|--|--|---|
| Nachhaltigkeitsindikatoren | | |
| Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung | Indikator dafür, in welchem Maße ein Emittent Klima- und Transitionsrisiken ausgesetzt ist | Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte |
| Norm-Bewertung | Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen Norm-Verstöße gegen internationale Standards auftreten | Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte |
| ESG-Qualitätsbewertung | Indikator für den Vergleich der Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren eines Emittenten im Verhältnis zu seiner Vergleichsgruppe | Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte |
| Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren | Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Sektoren und kontroversen Tätigkeiten beteiligt ist | 0% des Portfoliovermögens |
| Ausschluss-Bewertung für den Sektor „kontroverse Waffen“ | Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Waffen beteiligt ist. | 0% des Portfoliovermögens |
| Nachhaltigkeitsbewertung | Methodik zur Bestimmung von nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der EU Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“) wird als Indikator zur Messung des Anteils nachhaltiger Investitionen herangezogen | 52,61 % des Portfoliovermögens |
| SDG-Bewertung | Indikator für den Beitrag eines Emittenten zur Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) | Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte |

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)

| | | |
|---|---|--------------------------------|
| PAII - 02. CO2-Fußabdruck - EUR | Der CO2-Fußabdruck wird in Tonnen CO2-Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO2-Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert. | 293,80 tCO2e / Million EUR |
| PAII - 03. Kohlenstoffintensität | Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3 | 551,94 tCO2e / Million EUR |
| PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind | Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind | 10,83 % des Portfoliovermögens |
| PAII - 07. Aktivitäten, die sich negativ auf die biologische Vielfalt empfindlicher Gebiete auswirken | Anteil der Investitionen in Beteiligungsunternehmen mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von biodiversitätssensiblen Gebieten, wenn die Aktivitäten dieser Beteiligungsunternehmen diese Gebiete negativ beeinflussen | 0 % des Portfoliovermögens |
| PAII - 08. Emissionen in Wasser | In Oberflächengewässer eingeleitete Abwässer (in Tonnen) als Folge von Industrie- oder Produktionstätigkeiten. | 0 Tonnen / Million EUR |
| PAII - 09. Anteil gefährlicher Abfälle | Tonnen gefährlicher Abfälle und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt | 0,64 Tonnen / Million EUR |
| PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen | Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren | 0 % des Portfoliovermögens |
| PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen | Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) | 0 % des Portfoliovermögens |

Stand: 29. September 2023

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators – PAII) werden anhand der Informationen in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die unter anderem auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Falls es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Informationen über einen einzelnen PAII gibt, weil keine Daten verfügbar sind oder der Indikator auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, können in einzelnen PAII-Berechnungsmethoden diese Wertpapiere oder Emittenten mit einem Wert von 0 eingehen. Bei Zielfonds erfolgt eine „Portfolio-Durchsicht“ abhängig von der Datenverfügbarkeit, unter anderem in Bezug auf die Datenaktualität der Zielfondbestände sowie der verfügbaren Informationen der zugehörigen Wertpapiere oder Emittenten. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAIIs kann sich in späteren Berichtsperioden infolge weiterentwickelter Marktstandards, einer geänderten Behandlung bestimmter Wertpapierkategorien (wie Derivaten), eines größeren Erfassungsbereichs der Daten oder aufgrund von aufsichtsrechtlicher Klarstellungen ändern.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die Gesellschaft investierte für den Fonds teilweise in nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der EU-Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“). Diese nachhaltigen Investitionen trugen mindestens zu einem der UN-SDG (sogenannte „SDGs“ (Sustainable Development Goals) – die UN (Vereinte Nationen)-Nachhaltigkeitsziele) bei, die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen hatten, wie beispielsweise folgende (nicht abschließende) Liste:

- Ziel 1: Keine Armut
- Ziel 2: Kein Hunger
- Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen
- Ziel 4: Hochwertige Bildung
- Ziel 5: Geschlechtergleichheit
- Ziel 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
- Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie
- Ziel 10: Weniger Ungleichheit
- Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
- Ziel 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz
- Ziel 14: Leben unter Wasser
- Ziel 15: Leben an Land

Die Gesellschaft nutzte Daten von mehreren Datenanbietern, aus öffentlichen Quellen und internen Bewertungen (auf Grundlage einer festgelegten Bewertungsmethodik), um festzustellen, ob eine wirtschaftliche Tätigkeit eine nachhaltige Investition gemäß Art. 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung nachhaltig war. Wirtschaftliche Tätigkeiten, die einen positiven Beitrag zu den UN-SDGs leisteten, wurden nach Umsatz, Investitionsaufwendungen („CapEx“ – Capital Expenditure) und/oder betrieblichen Aufwendungen („OpEx“ – Operational Expenditure) bewertet.

Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die wirtschaftliche Tätigkeit als nachhaltig, wenn das Unternehmen positiv bei der DNSH-Bewertung (Do Not Significantly Harm bedeutet keine erhebliche Beeinträchtigung) abschnitt und die Prüfung des Mindestschutzes („Safeguard Bewertung“) erfolgreich durchlief.

Die Bewertung, ob eine erhebliche Beeinträchtigung („DNSH-Bewertung“) vorlag, beurteilte, ob durch eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem UN-SDG beitrug, eines oder mehrere andere ökologische oder soziale Ziele erheblich beeinträchtigt wurden. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, bestand die Wirtschaftstätigkeit die DNSH-Bewertung nicht und konnte damit nicht als nachhaltige Investition angesehen werden.

Die Safeguard Bewertung untersuchte, inwieweit ein Unternehmen mit internationalen Normen im Einklang stand. Dies umfasste Prüfungen hinsichtlich der Einhaltung internationaler Normen, wie beispielsweise der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, der Prinzipien des United Nations Global Compact und der Standards der International Labour Organisation. Unternehmen, bei denen schwerste Verstöße gegen eine dieser internationalen Normen festgestellt und bestätigt wurden, bestanden die Safeguard-Bewertung nicht und ihre Wirtschaftstätigkeiten konnten nicht als nachhaltig eingestuft werden.

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen UN-SDGs variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Fondsvermögen.

Die Gesellschaft strebte mit dem Fonds keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen an, die mit einem ökologischen Ziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die Bewertung, ob eine erhebliche Beeinträchtigung („DNSH-Bewertung“) vorlag, war integraler Bestandteil der Feststellung, ob eine nachhaltige Investition gemäß Art. 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung vorlag.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen der DNSH-Bewertung wurden alle verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen aus Tabelle 1 sowie relevante Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung integriert. Unter Berücksichtigung dieser nachteiligen Auswirkungen hatte die Gesellschaft quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte festgelegt, anhand derer bestimmt wurde, ob eine Anlage die ökologischen oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigte. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit, politische Ziele oder Marktentwicklungen, festgelegt und konnten im Laufe der Zeit angepasst werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Safeguard-Bewertung war integraler Bestandteil der Feststellung, ob eine nachhaltige Investition gemäß Art. 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung vorlag. Im Rahmen der Safeguard-Bewertung stellte die Gesellschaft fest, ob Unternehmen im Einklang mit den OECD-Leitsätzen und UN-Leitprinzipien stand.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft berücksichtigte die folgenden wesentlichen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 zur Ergänzung der SFDR:

- CO₂-Fußabdruck (Nr. 2);
- THG-Intensität der beteiligten Unternehmen (Nr. 3);
- Investitionen in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind (Nr. 4);
- Aktivitäten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (Nr. 7);
- Emissionen ins Wasser (Nr. 8);
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (Nr. 9);
- Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10); und
- Investitionen in kontroverse Waffen (Nr. 14).

Die vorstehenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden auf Produktebene durch die Ausschlussstrategie für die Vermögenswerte des Fonds berücksichtigt, die nach Anwendung der proprietären ESG-Bewertungsmethode die ökologischen und sozialen Merkmalen erfüllten, wie im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ näher beschrieben wird.

Für nachhaltige Anlagen wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen darüber hinaus auch in der DNSH-Bewertung berücksichtigt, wie im vorstehenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ dargelegt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DWS SDG Multi Asset Dynamic

| Größte Investitionen | Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik | In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens | Aufschlüsselung der Länder |
|--|---|--|----------------------------|
| Deutsche Managed Euro Fund Z-Class | K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 2,7 % | Ireland |
| Microsoft Corp. | J - Information und Kommunikation | 1,7 % | United States |
| Apple | C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren | 1,5 % | United States |
| Caisse d'Amortism. Dette Sociale 21/25.05.31 MTN | O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung | 1,4 % | France |
| Alphabet Cl.A | M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen | 1,3 % | United States |
| The Procter & Gamble | C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren | 1,2 % | United States |
| XTrackers ETC/Gold 23.04.80 | K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 1,2 % | Ireland |
| KfW 19/05.05.27 MTN | K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 1,1 % | Germany |
| Merck & Co. | C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren | 1,0 % | United States |
| AFLAC | K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 0,9 % | United States |
| VISA Cl.A | K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 0,8 % | United States |
| NVIDIA Corp. | C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren | 0,8 % | United States |
| Pfizer | C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren | 0,8 % | United States |
| Colgate-Palmolive Co. | C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren | 0,8 % | United States |
| Bank of America Corp. | K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 0,8 % | United States |

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2022 bis zum 29. September 2023

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Oktober 2022 zum 30. September 2023



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

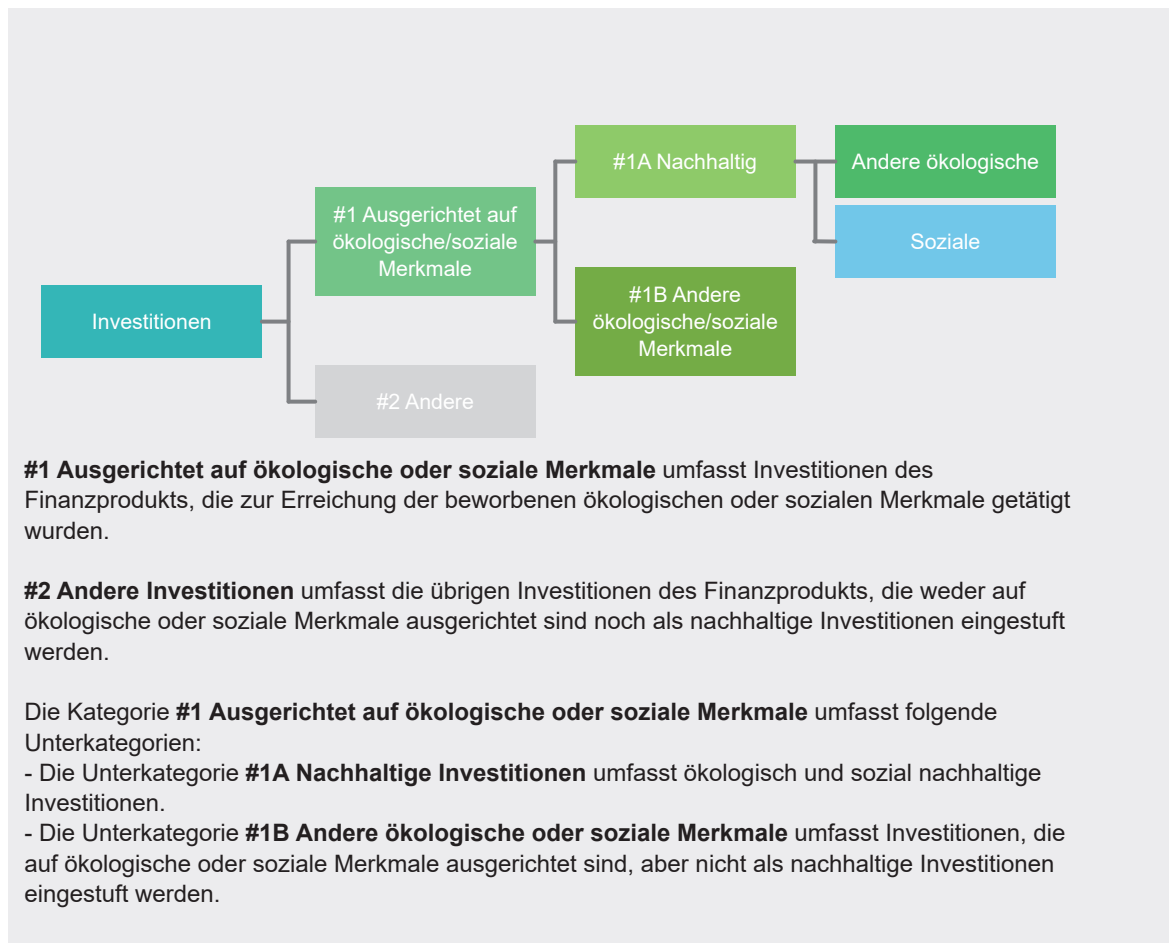
Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 86,27% des Portfoliovermögens.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Fonds legte 86,27% seines Wertes in Vermögensgegenstände an, die den von der Gesellschaft definierten ESG-Standards entsprachen (#1 Ausgerichtet auf ökologische und soziale Merkmale). 52,61% des Wertes des Fonds wurden in nachhaltige Investitionen angelegt (#1A Nachhaltige Investitionen).

13,73% der Vermögensgegenstände des Fonds erfüllen die ESG-Standards nicht (#2 Andere Investitionen).



In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

DWS SDG Multi Asset Dynamic

| NACE-Code | Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik | In % des Portfoliovermögens |
|-----------|---|-----------------------------|
| A | Land und Forstwirtschaft, Fischerei | 0,4 % |
| B | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 1,0 % |
| C | Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren | 29,7 % |
| D | Energieversorgung | 3,1 % |
| E | Wasserversorgung, Abwasser - und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen | 0,8 % |
| F | Baugewerbe/Bau | 2,0 % |
| G | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 1,4 % |
| H | Verkehr und Lagerei | 2,2 % |
| J | Information und Kommunikation | 9,0 % |
| K | Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 21,5 % |
| L | Grundstücks- und Wohnungswesen | 1,5 % |

| NACE-Code | Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik | In % des Portfoliovermögens |
|---|---|-----------------------------|
| M | Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen | 15,3 % |
| N | Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen | 0,7 % |
| O | Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung | 5,1 % |
| Q | Gesundheits- und Sozialwesen | 0,2 % |
| R | Kunst, Unterhaltung und Erholung | 0,6 % |
| NA | Sonstige | 5,6 % |
| Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind | | 10,8 % |

Stand: 29. September 2023



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Aufgrund des Mangels an verlässlichen Daten bestand kein Mindestmaß für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie konform waren. Daher betrug der Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung), 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Die Gesellschaft strebte keine Taxonomie-konformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie an. Dennoch konnte es vorkommen, dass im Rahmen der Anlagestrategie auch in Unternehmen investiert wurde, die jedenfalls auch in diesen Bereichen tätig waren.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Mit Blick auf die EU-Taxonomekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

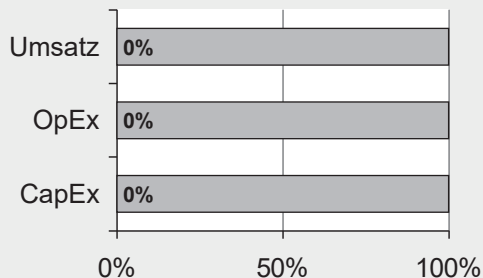
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

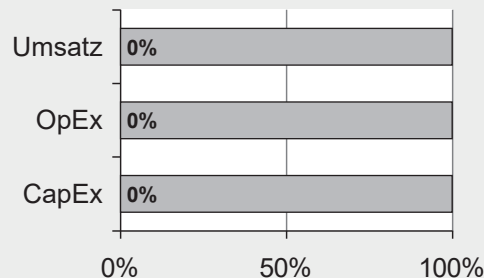
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



| | |
|---|---------|
| Taxonomekonform: Fossiles Gas | 0,00% |
| Taxonomekonform: Kernenergie | 0,00% |
| Taxonomekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie) | 0,00% |
| Taxonomekonform | 0,00% |
| Nicht taxonomiekonform | 100,00% |

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen***



| | |
|---|---------|
| Taxonomekonform | 0,00% |
| Taxonomekonform: Kernenergie | 0,00% |
| Taxonomekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie) | 0,00% |
| Taxonomekonform | 0,00% |
| Nicht taxonomiekonform | 100,00% |

Diese Grafik gibt 100 % der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Es bestand kein Anteil an Investitionen in Übergangswirtschaftstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es bestand kein separater Anteil für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Eine Trennung war bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen, ob diese ökologische oder soziale Investitionen waren, nicht möglich. Der Gesamtanteil an nachhaltigen Investitionen betrug insgesamt 52,61% des Wertes des Fonds.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Gesellschaft hatte für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung festgelegt. Da eine Trennung bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen nicht möglich war, betrug der Gesamtanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt 52,61% des Wertes des Fonds.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 Andere Investitionen fielen alle Vermögensgegenstände, die nicht den ESG-Standards entsprachen. Diese konnten alle in der Anlagepolitik vorgesehenen Vermögensgegenstände, einschließlich Bankguthaben und Derivate, umfassen.

„Andere Investitionen“ konnten zu Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Es gab bei den „Anderen Investitionen“ keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Fonds verfolgte eine Aktienstrategie als Hauptanlagestrategie. Mindestens 60% des Wertes des Fonds mussten in Aktien, Aktienzertifikaten und Aktienfonds angelegt werden. Bis zu 40% des Wertes des Fonds wurden in verzinslichen Wertpapieren wie zum Beispiel Staatsanleihen, Unternehmensanleihen beziehungsweise Wandelanleihen in- und ausländischer Emittenten, in Zertifikaten auf Renten beziehungsweise Rentenindizes oder in Rentenfonds angelegt. Mindestens 51% der entsprechenden Investmentquote mussten auf Euro lauten oder gegen den Euro abgesichert sein und zum Zeitpunkt ihres Erwerbs über einen Investment-Grade Status verfügen. Bis zu 10% des Wertes des Fonds durften in Zertifikaten auf Rohstoffe und Rohstoffindizes angelegt werden. Bis zu 40% des Wertes des Fonds durften in Geldmarktinstrumenten, Geldmarktfonds und Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitstruktur angelegt werden.

Weitere Details der Hauptanlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts entnommen werden.

Das Fondsvermögen wurde vorwiegend in Anlagen investiert, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Fonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein integraler Bestandteil der ESG-Bewertungsmethode und wurde über die Anlagerichtlinien des Fonds fortlaufend überwacht.

ESG-Bewertungsmethodik

Der Fonds legte zu mindestens 80% in Vermögensgegenstände an, die die definierten ESG-Standards in Bezug auf ökologische, soziale und die Unternehmensführung betreffende Merkmale erfüllten. Dabei wurden Anlagegrenzen festgelegt.

Um festzustellen, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ESG-Standards erfüllten, bewertete eine unternehmensinterne ESG-Datenbank Vermögensgegenstände nach ESG-Kriterien, unabhängig von wirtschaftlichen Erfolgsaussichten.

Die ESG-Datenbank verarbeitete ESG-Daten mehrerer ESG-Datenanbieter sowie öffentlicher Quellen, und berücksichtigt interne Bewertungen nach einer definierten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik. Die ESG-Datenbank beruhte daher zum einen auf Daten und Zahlen und zum anderen auf Beurteilungen, die Faktoren berücksichtigte, die über die verarbeiteten Zahlen und Daten hinausgingen, wie zum Beispiel zukünftige erwartete ESG-Entwicklungen, Plausibilität der Daten im Hinblick auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und Entscheidungen des Emittenten.

Die Vermögensgegenstände erhielten in den einzelnen Bewertungsansätzen jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei „A“ die höchste Bewertung ist und „F“ die niedrigste Bewertung war.

Die ESG-Datenbank nutzte zur Beurteilung, ob ESG-Standards bei den Vermögensgegenständen vorlag, unterschiedliche Bewertungsansätze, unter anderem:

• Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung

Die ESG-Datenbank bewertete das Verhalten von Emittenten im Zusammenhang mit dem Klimawandel und Umweltveränderungen, zum Beispiel der Reduzierung von Treibhausgasen und Wasserschutz. Dabei wurden Emittenten, die zum Klimawandel und anderen negativen Umweltveränderungen weniger beitrugen beziehungsweise die diesen Risiken weniger ausgesetzt waren, besser bewertet.

• Norm-Bewertung

Die ESG-Datenbank bewertete das Verhalten von Emittenten zum Beispiel im Rahmen der Prinzipien des United Nations Global Compact, der Standards der International Labour Organisation sowie das Verhalten im Rahmen allgemein anerkannter internationaler Normen und Grundsätze. Die Norm-Bewertung prüfte zum Beispiel Menschenrechtsverletzungen, Verletzungen von Arbeitnehmerrechten, Kinder- oder Zwangsarbeit, nachteilige Umweltauswirkungen und Geschäftsethik.

• ESG-Qualitätsbewertung

Die ESG-Datenbank unterschied zwischen Unternehmen und staatlichen Emittenten.

Für Unternehmen verglich die ESG-Datenbank Emittenten auf Basis ihrer ESG-Qualität. Die ESG-Qualitätsbewertung berücksichtigte bei der Beurteilung des Emittenten unterschiedliche ESG-Faktoren, so zum Beispiel den Umgang mit Umweltveränderungen, Produktsicherheit, Mitarbeitermanagement oder Unternehmensethik.

Die ESG-Qualitätsbewertung folgte dem sogenannten „Klassenbester-Ansatz“ (aus dem englischen „best in class“). Dabei erhielten die Emittenten eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe. Die Vergleichsgruppe wurde gebildet aus Unternehmen aus dem gleichen Sektor aus der gleichen Region. Die im Vergleich besser bewerteten Emittenten erhielten eine bessere Bewertung während die im Vergleich schlechter bewerteten Emittenten eine schlechtere Bewertung erhielten.

Für Staaten bewertete die ESG-Datenbank die ganzheitliche Regierungsführung unter anderem unter Berücksichtigung der Bewertung der politischen und bürgerlichen Freiheiten.

• **Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren**

Die ESG-Datenbank definierte bestimmte Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten als relevant. Als relevant wurden Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten definiert, die die Produktion oder den Vertrieb von Produkten in einem umstrittenen Bereich betrafen („kontroverse Sektoren“). Als kontroverse Sektoren waren zum Beispiel die zivile Schusswaffenindustrie, die Rüstungsindustrie, Tabakwaren und Erwachsenenunterhaltung definiert.

Als relevant wurden weitere Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten definiert, die die Produktion oder den Vertrieb von Produkten in anderen Bereichen betrafen. Weitere relevante Bereiche waren zum Beispiel Kernenergie oder Abbau von Kohle und kohle-basierte Energiegewinnung.

Die ESG-Datenbank berücksichtigte bei der Bewertung von Emittenten den Anteil am Gesamtumsatz, den die Emittenten in den relevanten Geschäftsbereichen und Geschäftstätigkeiten erzielten. Je niedriger der prozentuale Anteil des Umsatzes aus den relevanten Geschäftsbereichen und Geschäftstätigkeiten war, desto besser war die Bewertung.

• **Ausschluss-Bewertung für den Sektor „kontroverse Waffen“**

Die ESG-Datenbank bewertete die Beteiligung eines Unternehmens an kontroversen Waffen. Zu kontroversen Waffen zählten beispielsweise Antipersonenminen, Streumunition, Waffen aus angereichertem Uran, Nuklearwaffen, chemische und biologische Waffen.

Emittenten wurden vor allem nach dem Grad ihrer Beteiligung unter anderem bei der Produktion von kontroversen Waffen und ihren Bauteilen bewertet.

• **Bewertung von Investmentanteilen**

Die ESG-Datenbank bewertete Investmentanteile gemäß der ESG Qualitäts-Bewertung (ausgenommen der Bewertung von Staaten), Klima- und Transitionsrisiko- und Norm-Bewertung.

Bankguthaben wurden nicht bewertet.

Derivate wurden nicht eingesetzt, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen und wurden somit bei der Berechnung des Mindestanteils von Vermögenswerten, die diese Merkmale erfüllten, nicht berücksichtigt. Derivate auf einzelne Emittenten durften jedoch nur dann für den Fonds erworben werden, wenn die Emittenten der Basiswerte die ESG-Standards erfüllten.

Die jeweiligen Bewertungen des Vermögensgegenstands wurden dabei einzeln betrachtet. Hatte der Vermögensgegenstand in einem Bewertungsansatz eine Bewertung, die in diesem Bewertungsansatz als nicht geeignet betrachtet wurde, konnte der Vermögensgegenstand nicht erworben werden, auch wenn er in einem anderen Bewertungsansatz eine Bewertung hatte, die geeignet wäre.

Vermögensgegenstände, die in den einzelnen Bewertungsansätzen jeweils eine Bewertung von A-D hatten, in der Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren sowie in der Ausschluss-Bewertung für den Sektor „kontroverse Waffen“ eine Bewertung von A-C hatten, erfüllten die ESG-Standards.

Bis zu 15% des Wertes des Fonds konnten in Vermögensgegenstände angelegt werden, die eine ESG-Qualitätsbewertung von D hatten. In Vermögensgegenstände, die eine ESG-Qualitätsbewertung von E hatten, wurde nicht angelegt.

Bis zu 5% des Wertes des Fonds konnten in Vermögensgegenstände angelegt werden, die eine Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung von E hatten.

Bis zu 5% des Wertes des Fonds konnten in Vermögensgegenstände angelegt werden, die eine Norm-Bewertung von E hatten.

In Vermögensgegenstände, die eine Bewertung von D oder E in der Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren sowie in der Ausschluss-Bewertung für den Sektor „kontroverse Waffen“ hatten, wurde nicht angelegt. Davon ausgenommen waren Vermögensgegenstände, die eine Bewertung von D hatten, soweit diese im Zusammenhang mit dem Abbau von Kohle und kohle-basierter Energiegewinnung standen.

Zudem galt ausdrücklich für den Fonds, dass Vermögensgegenstände ausgeschlossen waren, die von Emittenten ausgegeben wurden, deren Umsätze

- aus der Herstellung oder dem Vertrieb aufgrund von internationalen Konventionen (zum Beispiel Chemiewaffenkonventionen) von geächteten Waffen generierten,
- zu mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) generierten,
- zu mehr als 10% aus der Förderung von Kohle und Erdöl generierten,
- zu mehr als 10% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generierten.

Abweichend davon konnten die von den oben ausgeschlossenen Emittenten begebenen „Green Bonds“ (Grüne Anleihen), „Social Bonds“ (Soziale Anleihen) oder ähnliche Anleihen erworben werden, wenn diese Bonds den jeweiligen ICMA Bond Principles („International Capital Market Association“) entsprachen.

Es durften Emittenten für den Fonds erworben werden, die ihren Umsatz durch Aktivitäten im Zusammenhang mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von Atomenergie und Erdgas sowie Förderung von Uran oder Erdgas generierten.

In Vermögensgegenstände, die eine Bewertung von F in einem Bewertungsansatz hatten, wurde nicht angelegt.

Bis zu 20% des Wertes des OGAW-Sondervermögens konnten in Vermögensgegenstände angelegt werden, die den ESG Standards nicht entsprachen oder nicht bewertet wurden.

Zusätzlich stellte die Gesellschaft fest, ob eine wirtschaftliche Tätigkeit eine nachhaltige Investition gemäß Art. 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung darstellte.

Mindestens 50% des Wertes des Fonds wurden in nachhaltige Investitionen im Sinne von Art. 2 Nummer 17 der Offenlegungsverordnung angelegt, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitrugen, wobei die nachhaltigen Investitionen die oben genannten ESG-Standards erfüllten.

Die Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung vor.

Die gute Unternehmensführung wurde mit der Norm-Bewertung bewertet.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es war kein Index als Referenzwert festgelegt worden.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS SDG Multi Asset Dynamic – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 12. Januar 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2022: 452,6 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2022: 115,0 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Stefan Hoops
Vorsitzender
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA)
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Vorsitzender des Aufsichtsrats
Deutsche Vermögensberatung AG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Oy-Mittelberg

Holger Naumann (seit dem 1.7.2023)
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Prof. Christian Strenger (bis zum 29.5.2023)
The Germany Funds,
New York

Elisabeth Weisenhorn
Portikus Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu
Vorstandssprecher
Bankhaus Metzler seel. Sohn & Co. AG,
Frankfurt am Main

Susanne Zeidler
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Manfred Bauer
Sprecher der Geschäftsführung

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann

Sprecher der Geschäftsführung der
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Gero Schomann (seit dem 4.4.2023)

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Vincenzo Vedda (seit dem 17.2.2023)

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der MorgenFund
GmbH,
Frankfurt am Main

Dirk Görgen (bis zum 31.12.2022)

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp (bis zum 31.12.2022)
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2022:
2.928,6 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am
31.12.2022: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stand: 31.10.2023

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69-910-12371
Fax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de